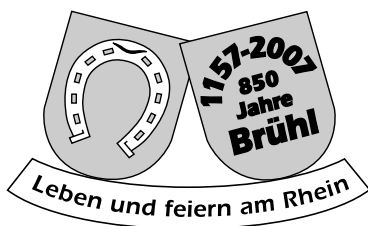


# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

48. Jahrgang

Freitag, 19. Februar 2010

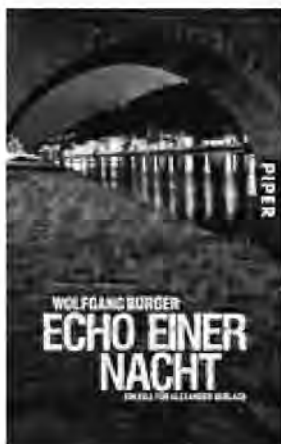
Nummer 7

**„Echo einer Nacht“**  
ein Fall für Alexander Gerlach  
**Krimi-Abend mit**  
**Wolfgang Burger.**

**Do. 4. März 20 Uhr**  
**Villa Meixner**



*Der Autor präsentiert einen Regionalkrimi mit viel Lokalkolorit. Heidelberg ist mehr als nur Kulisse, es ist Schauplatz für Kriminalrat Alexander Gerlachs fünften Fall: Ein kleiner Junge ist verschwunden, Eltern, Medien und Staatsanwaltschaft erwarten Erfolge. Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt. Ein brisanter, rasanter, atmosphärisch dichter Krimi.*



### **Wolfgang Burger**

schreibt seit 1995 Kriminalromane und hin und wieder auch Kurzgeschichten. Er veröffentlichte die erfolgreichen Heidelberg-Krimis um den Kripochef Alexander Gerlach.

„Echo einer Nacht“ ist der neueste Band der erfolgreichen Reihe und folgt der klassischen Burger-Methode: vertrautes Personal, glänzend konstruiert, hochspannend

Weiteres zum Autor unter:  
[www.wolfgang-burger.com](http://www.wolfgang-burger.com)

Eintritt: 7 €, AK: 8 €

Karten & Reservierungen:

Rathauspforte Tel.: 2003-0

Gemeindebücherei Tel.: 702983

## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 22.02.2010, um 18:30 Uhr  
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

#### Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Änderung der Benutzungsordnung der Gemeindebücherei in Zusammenhang mit der Einführung der Metropol-Card
3. Umbau und Erweiterung der Festhalle  
- Innenraumgestaltung und Kostenfortschreibung
4. Regenüberlaufbecken Wiesengrund  
- Einbau eines Siebrechens und Automatisierung der Spülung
5. Informationen durch den Bürgermeister
6. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
7. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger  
gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

### Sperrung des Messplatzes Brühl

Radio Regenbogen veranstaltet morgen auf dem hinteren Teil des Messplatzes (Friedrich-Ebert-Str.) in der Zeit von 12.00 – 14.00 Uhr eine Winter-Olympiade.

Anlässlich dieser Veranstaltung dürfen morgen keine Kraftfahrzeuge in der Zeit von 7.00 – 20.00 Uhr auf dem Messplatz abgestellt werden.

Wir bitten um Beachtung.

### Termine der Kehrmaschine im Jahr 2010

Die Straßenkehrmaschine der Fa. Künzler ist in Brühl Nord und Süd jeweils alle 4 Wochen im Einsatz. Die Grenze zwischen Nord und Süd ist der „Schrankenbuckel“, der selbst anteilig bei Nord und Süd gekehrt wird. Regeltermin ist donnerstags.

#### Kehrtermine Nord:

11. März, 8. April, 6. Mai, 2. Juni (mittwochs), 1. Juli, 29. Juli, 26. August, 23. September, 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember.

#### Kehrtermine Süd:

25. Februar, 25. März, 22. April, 20. Mai, 17. Juni, 15. Juli, 12. August, 9. September, 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember, 30. Dezember.

Witterungsbedingte Ausfälle bleiben vorbehalten. Im Interesse aller bitten wir darum, die Straßen an den genannten Terminen möglichst von Kraftfahrzeugen freizuhalten. Vielen Dank!

Ihr Ordnungsamt

### Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben.

Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,- € und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 € pro Gebühreneinheit. Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

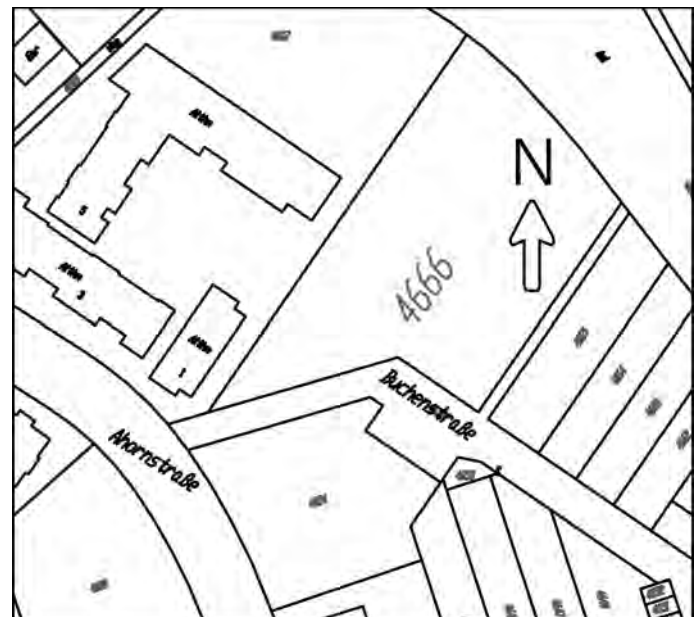
Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 Uhr – 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

### Bauplätze in der Buchenstraße

Die Gemeinde Brühl verkauft das neben dem betreuten Wohnen liegende Baugrundstück Flurst.-Nr. 4666 in der Buchenstraße (s. Plan). Das Grundstück ist 1979 qm groß und soll zur Bebauung mit Einzelhäusern bzw. Doppelhaushälften aufgeteilt werden. Durch die Vorgaben des Bebauungsplanes ist allerdings von Grundstücksgrößen von teilweise über 400 qm auszugehen. Bauplatzinteressenten können sich unter Tel. 06202/2003-40/42 melden. Das Grundstück ist voll erschlossen und nach einer Einigung über eine Aufteilung kurzfristig bebaubar. Der Kaufpreis beträgt 400 €/qm incl. Erschließung.



### Badegewässer 2010

Ob im Ausland oder dem Rhein-Neckar-Kreis, die offiziellen Badegewässer müssen in sämtlichen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union nach einheitlichen Kriterien kontrolliert und bewertet werden. Die Ergebnisse der Bewertung sind öffentlich zugänglich. Für Baden-Württemberg betreibt das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung gemeinsam mit dem Landesgesundheitsamt im Regierungspräsidium Stuttgart auf den Internetseiten der Landesanstalt für Umwelt und Messungen Baden-Württemberg (LUBW) die „Badegewässerkarte Baden-Württemberg“.

Dort sind Informationen zu sämtlichen Badegewässern im Land jederzeit kostenlos abrufbar (s. u.).

Im Rhein-Neckar-Kreis werden seit Jahren während der Badesaison die neun Badegewässer Altlußheim-Blausee, Brühl-Kollerinsel, Heddesheim-Baggersee, Hemsbach-Wiesensee, Ketsch-Hohwiesensee, St. Leon-Rot-Badesee, Walldorf-Badesee, Weinheim-Waid-

see und FKK-See-Miramar Weinheim durch das Gesundheitsamt in monatlichen Abständen mikrobiologisch überwacht. Auch in der kommenden Saison soll von diesem Qualitätsstandard nicht abgewichen werden.

In der Vergangenheit gaben diese Untersuchungen bezüglich des Kollersees keinen Anlass zu Bedenken. Er war bisher immer in der höchsten Kategorie, nämlich „zum Baden gut geeignet“ eingestuft.

An dieser Stelle weist die Gemeindeverwaltung allerdings darauf hin, dass das Baden und Schwimmen im Kollersee sowie die Benutzung des Strandes auf eigene Gefahr erfolgt. Das Gewässer wird in dieser Hinsicht nicht überwacht.

Das Gesundheitsamt des Landratsamts bereitet momentan die Ausweisung der Badegewässer 2010 vor. Bis Ende Februar muss vom Gesundheitsamt die Liste der in der kommenden Badesaison zu überwachenden Badeseen fertig gestellt werden. Auch im Jahr 2010 soll der Kollersee als Badegewässer an das Landesgesundheitsamt gemeldet werden.

An dem Prozess zur Ausweisung von Badegewässern sind natürlich Gemeinden und Bürger beteiligt. Das Ministerium macht darauf aufmerksam:

„Die Badegewässerverordnung sieht in § 11 vor, dass der betroffenen Öffentlichkeit die Möglichkeit gegeben wird, sich insbesondere bei der Erstellung, Überprüfung oder Aktualisierung der jährlichen Liste der zu überwachenden Badegewässer durch die Gemeinden zu beteiligen. Zu diesem Zweck können Vorschläge, Bemerkungen und Beschwerden bei Gemeinden, aber auch bei den zuständigen unteren Gesundheitsbehörden bei Stadt- und Landkreisen vorgebracht werden.“ Primäre Ansprechpartner für die Bürger sind im Rhein-Neckar-Kreis die Bürgermeisterämter der jeweiligen Gemeinden mit Badegewässern. Bei gesundheitlichen Fragestellungen und Fragen zur Überwachung der Wasserqualität gibt es über das Gesundheitsamt weitere Auskünfte: Telefon 06221/5221823

Weiterführende Links:

[www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/12521/](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/12521/)

[http://ec.europa.eu/environment/water/water-bathing/index\\_en.html](http://ec.europa.eu/environment/water/water-bathing/index_en.html)

## Altersjubilare

20.02.	Herr Karl Pister, Mannheimer Landstr. 25	87 Jahre
21.02.	Frau Gudrun Krause geb. Schielke, Fichtestr. 4	76 Jahre
21.02.	Frau Anna Heer geb. Heilinger, Schütte-Lanz-Str. 19	78 Jahre
21.02.	Frau Elli Würz geb. Winkler, Ketscher Str. 36	80 Jahre
21.02.	Frau Lina Wolf geb. Rempp, Mannheimer Landstr. 25	89 Jahre
21.02.	Frau Hildegard Fillinger geb. Bittmann, Schiffstr. 14	75 Jahre
22.02.	Herr Hubert Simon, Lenastr. 7	76 Jahre
23.02.	Herr Karl Hönig, Wilhelmstr. 8	75 Jahre
23.02.	Frau Rosa Kaufmes geb. Furk, Ketscher Str. 19	75 Jahre
23.02.	Herr Albert Stadtmüller, Nelkenweg 8	76 Jahre
23.02.	Herr Erich Scharsig, Odenwaldstr. 3	77 Jahre
24.02.	Frau Waltraud Förster geb. Stürze, Mannheimer Landstr. 25	84 Jahre
25.02.	Herr Joachim Sauer, Lilienweg 2 B	75 Jahre
25.02.	Frau Paula Meixner geb. Kainz, Ofertsheimer Weg 17	77 Jahre
25.02.	Frau Martina Halm geb. Lampert, Mannheimer Landstr. 25	89 Jahre

26.02.	Frau Wilhelma Schmeelk, Germaniastr. 7 A	75 Jahre
26.02.	Herr Eugen Fritz, Heidelberger Str. 3	79 Jahre
26.02.	Frau Hildegard Schmeißer geb. Kessler, Neugasse 17	88 Jahre

**Wir gratulieren recht herzlich !**

## Öffentliche Einrichtungen



### Gesundheitsforum

#### „Einfach gesünder leben“ am 12. März 2010 mit Werner Tiki Küstenmacher in der Festhalle

Ausstellung zu Gesundheitsthemen ab 19 Uhr



Zum öffentlichen Auftakt des Brühler Gesundheitsforums kommt der Bestseller-Autor Werner „Tiki“ Küstenmacher am Freitag, 12. März, in die Brühler Festhalle. „Mit dem Gesundheitsforum wollen wir gemeinsam die wohnungsnahe Versorgung der Bürger auch mit ärztlichen und medizinischen Leistungen in Zukunft sichern“, so Bürgermeister Dr. Göck. „Wenn wir den Kartenvorverkauf für diese Veranstaltung als Gradmesser für die Unterstützung

für dieses Ziel werten dürften, so hätten wir großen Zuspruch erfahren“, zeigte sich Dr. Göck zufrieden, denn fast alle 300 Eintrittskarten sind bereits vergeben.

Gesundheits-Themen würden in einer alternden Gesellschaft immer wichtiger, so der Bürgermeister, und deswegen wolle man die Zusammenarbeit aller am Gesundheits-Markt in Brühl und Rohrhof Beteiligten stärken. Mit Großveranstaltungen, der interaktiven Homepage [www.bruehler-gesundheitsforum.de](http://www.bruehler-gesundheitsforum.de) und regelmäßigen Treffen solle der Zusammenhalt untereinander mit dem Ziel gestärkt werden, die wohnungsnahe Patientenversorgung zu fördern und weiterzuentwickeln.

„Einfach gesünder leben“ heißt es also zum Auftakt am 12. März in der Festhalle Brühl. Eingeladen sind alle, die sich für dieses Thema des mit seinem 2001 erschienenen Bestseller „Simplify your life“ bundesweit bekannt gewordenen Autors, Pfarrers und Karikaturisten Werner Tiki Küstenmacher interessieren.

Ab 19 Uhr werden das Gesundheitszentrum Dr. Sutter, das Sanitätshaus Ramer, das Fitnessstudio Pfitzenmeier, die Sparkasse Heidelberg, das Schwetzingen Kreiskrankenhaus und der Pflegedienst Triebkorn ihre Gesundheits-Angebote für Brühl und die Region präsentieren.

Der Vortrag beginnt um 20 Uhr. Schon jetzt sind Informationen zum Gesundheitsforum, der neue „Brühler Gesundheits-Wegweiser“ mit allen Adressen und alle Informationen rund um die Auftaktveranstaltung auf der Homepage [www.bruehler-gesundheitsforum.de](http://www.bruehler-gesundheitsforum.de) zu finden.

Die letzten Eintrittskarten gibt es noch an der Rathauspforte und - auch samstags - beim Gesundheitszentrum Dr. Sutter in der Mannheimer Straße. Es empfiehlt sich, nicht nur wegen der Ausstellung rechtzeitig zu erscheinen, sondern auch, weil die Plätze nicht nummeriert sind.

◀ ▶ <http://www.lokalmatador.de>

## Das neue Online-Portal für die Region

Direkt zur ePaper-Rubrik: <http://www.lokalmatador.de/epaper>

**LOKALMATADOR.DE**  
DIGITALE LOKALZEITUNG

Nachrichten	Veranstaltungen	Ratgeber	Video	ePaper
-------------	-----------------	----------	-------	--------

## Die Radio-Regenbogen-Winterspiele 2010

### Der olympische Winterspaß in Brühl



„Angesichts des harten Winters dürften ja viele bereits geübt haben“, flachst Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck, als ihm Radio-Regenbogen-Techniker Fabian Knoll vom Schnell-Sneeschippen erzählt, das morgen bei der Winter-Spaß-Olympiade auf dem Brühler Messplatz eines von fünf lustigen Spielen sein wird. „Wir haben gerne zugesagt, als uns Radio Regenbogen anfragte, hier in Brühl die offiziellen olympischen Winterspiele sozusagen nachzuspielen.“ Für ausreichend Schnee wird auf alle Fälle gesorgt sein. Sollte er nicht von oben kommen, bringen Radio-Regenbogen-Morgenshow-Moderator George Zampounidis und Olympia-Reporterin Dany Füg das weiße Wunder per LKW mit. Direkt aus dem Schwarzwald und frei Haus geliefert von der Feldberg Tourismus GmbH.

Wer den Parcours erfolgreich durchläuft, kann am Aktionstag zum Radio-Regenbogen-Olympiagewinner werden und eine komplette Skiausrüstung im Wert von 1.000 Euro gewinnen. Teilnehmen können – aus haftungsrechtlichen Gründen – Personen ab 18 Jahren, Jugendliche nur in Begleitung mindestens eines Erwachsenen.

Außerdem erhalten die fünf Besten einen Skipass für den Feldberg und eine Einladung zur großen Schneeparty „Feldberg in Flammen“, die am 26. Februar auf dem Feldberg im Schwarzwald stattfindet.

Die Parcours-Teilnehmer gewinnen aber nicht nur für sich, sondern auch für ihre Gemeinde. In der Gemeinde bzw. Stadt mit den besten Teilnehmern veranstaltet Radio Regenbogen, Badens Hitradio, eine Radio Regenbogen Saturday Night Party.

„Deswegen ist es wichtig, dass viele sportlich aktive Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Region an dem Samstag in unserer Gemeinde an den Start gehen“, ruft der Brühler Bürgermeister zum Mitmachen auf, „damit wir als Gemeinde viele Punkte sammeln.“

**SAMSTAG 20.02.**  
**MESSPLATZ BRÜHL**  
**12:00 UHR - 14:00 UHR**  
[www.regenbogen.de](http://www.regenbogen.de)

DIE  
**RADIO REGENBOGEN**  
**WINTERSPIELE**  
 DER OLYMPISCHE WINTERSPASS  
 VOR IHRER HAUSTÜR!

## Tagesmütter-Initiative Brühl und Rohrhof



Die Tagesmütter in Brühl haben sich zusammengeschlossen zur Tagesmütter-Initiative Brühl und Rohrhof.

Wir möchten uns und unsere Arbeit vorstellen.

Wir stellen insgesamt 29 Betreuungsplätze in Brühl und Rohrhof zur Verfügung.

Wir bieten qualifizierte, professionelle und liebevolle Kinderbetreuung vom Säugling bis zum Schulkind. Die Betreu-

ungszeiten bewegen sich von stundenweise über ganztags bis rund um die Uhr.

Die Kinder werden in kleinen Gruppen betreut, sowie in unsere Familien integriert. Ein Leben mit Regeln und Ritualen ist sehr wichtig für Kinder, wir leben und lernen diese miteinander, was Kindern Vertrauen und Sicherheit vermittelt.

Außerdem bieten wir pflegerische Fürsorge und eine gesunde Ernährung für die Kinder. Durch unsere Ausbildung und regelmäßige Fortbildungen gewährleisten wir eine professionelle Kinderbetreuung.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne jeweils persönlich zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ihre Tagesmütter-Initiative Brühl und Rohrhof

- Angela Habermehl, staatl. anerK. Erzieherin, Tel. 4098881, Altlußheimer Weg 3, Betreuungsplätze: 5
- Caroline Klemt und Sandra Kürschner, Der Babyhort, Tel. 5777859, Schwetzinger Str. 10, Betreuungsplätze: 9
- Christiane Schwan-Schmidt, Villa Kinderbunt, Tel. 1261992, Karl-Theodor-Str. 19, Betreuungsplätze: 3
- Martina Naber, Tel. 77846, Rohrhofer Str. 32b, Betreuungsplätze: 5
- Tanja Gentner, Kindertagespflege Pustebume, Tel. 4097587, Mozartstr. 11, Betreuungsplätze: 4
- Ute Willer, Tel. 947760, Wieblinger Weg 5, Betreuungsplätze: 2

## Haus der Kinder





**HAUS der KINDER der GEMEINDE BRÜHL**  
 Nibelingenstraße 12      Tel.: 06202/72882

Der Elternbeirat lädt ein zum

## Sortierten Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

Mit Frühlings- und Sommerkleidung,  
Die Kleider sind nach ihrer Größe  
 auf einzelnen Tischen übersichtlich sortiert.  
 Spielsachen, Kinderwägen, Kindersitze u.s.w.  
 mit Kuchenverkauf zum Mitnehmen.

**Wann: Samstag 27. Februar 2010 von 10 – 12 Uhr**

**Wo: Ehemaliger Kirchensaal unter der Sporthalle  
 der Schillerschule Brühl, Ormessonstraße**

### Buntes Treiben mit den Kollerkröten im Haus der Kinder

Traditionell wurde am Schmutzigen Donnerstag gemeinsam gefeiert. Längst ist es Tradition geworden, dass die Brühler Kollerkröten am Schmutzigen Donnerstag im Haus der Kinder einen Besuch abstatten. Mit kräftigem Ahoi „marschierten“ Prinzessin Carina I. mit ihrer Gefolgschaft von Elferrätinnen und –räten und einem Clownpaar ein.

Nach der Begrüßungszeremonie und der Vorstellung der diesjährigen Prinzessin eröffnete sie selbst das bunte Treiben mit einer Polonaise durch das ganze Haus.

Natürlich wurde auch gemeinsam getanzt, was bei Groß und Klein immer sehr beliebt ist, vor allem mit einer „echten Prinzessin“ als Tänzerin.

Den Erzieherinnen wurde wieder der Jahresorden des Karnevalsvereins der Kollerkröten durch den Präsidenten Frank Möltgen und Prinzessin Carina die I. überreicht. Passend zum Motto „Fluch

der Karibik“ ist der Jahresorden mit der „Kollerkröte“ als Pirat ansprechend gestaltet.

Die Kinder präsentierten ihr Winterlied vom Schlittschuhlaufen und ließen die Fastnächter als Pinguine zum gleichnamigen Lied tanzen, alle hatten ihren Spaß.

Wie in jedem Jahr stärkten sich alle am vielfältigen und reichlichen Büfett, welches die Kindergarteneltern traditionell über die vier Fastnachtstage stiften.

### **Auf diesem Wege einen herzlichen Dank für die Bewirtung an die Kindergarteneltern!**

Gut gestärkt zogen die Kollerkröten weiter auf ihrem närrischen Streifzug durch Brühl, zunächst in den Ev. Kindergarten Heiligenhag und weiter in den Ratskeller.

## Kindergarten St. Lioba Brühl

### Heitere Pyjamparty mit Eltern



Gute Stimmung herrschte dieses Jahr bei unserer Pyjamparty, bei der wieder einmal Eltern zu Gast waren. Als Eintrittskarte gab es einen Luftballon an die Hand geknotet und ein Herz auf die Backe gemalt. Damit alle locker und wach wurden, wurden zur Begrüßung Mitmachlieder gesungen und nach diesen musste niemand mehr geweckt werden. Während die Eltern mit leckeren Sachen für das Kinderbüfett gesorgt hatten, wurden die Erwachsenen mit Leckereien von den Erzieherinnen verwöhnt. Weiter ging es dann mit einer Polonaise durch den Kindergarten, bei der die Kinder wie die Erwachsenen ihr Vergnügen hatten. Auch Wettspiele waren angesagt, bei der so manche Mama sehr zur Freude der Kleinen, das Nachsehen hatte. Bevor wir dann das Kinderbüfett eröffneten, wurden die Besucher mit einem Tanz, der sich Freestyle nennt, verabschiedet.

Fazit: Die Besucher unserer Party waren begeistert und freuen sich schon auf das nächste Mal!

## Kath. Kindergarten St. Bernhard



### Hemdtklunkerumzug am Schmutzigen Donnerstag

Bei frostigen Außentemperaturen, aber mit brodelnder, ausgelassener Stimmung begann der närrische Lindwurm der Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens St. Bernhard seinen traditionellen Weg am Schmutzigen Donnerstag. Mit einer immerwährenden Küsschen ausstreuenden Prinzessin Angelika ging es trommelnd und pfeifend zunächst zur Sparkasse. Hier durfte der Leiter Peter Ickrath ein Tänzchen mit der Prinzessin hinlegen. In den Fluren des Rathauses hinterließ der Kindergartenbesuch seine Spur des Konfettiregens

und speziell die Prinzessin ihre roten Lippen Spuren auf des Amtseleiters Hans Faulhabers Wangen. Der Zug machte dann Station beim Gemüsehändler, der Angelika zur Apfelprinzessin adelte und eine ganze Kiste Äpfel spendierte. Der Dank in kräftigen Zicke-Zacke-Rufen war ebenso ohrenbetäubend wie herzlich für den Gemüsemann aus der Früchtecke. Abschließend eroberten die Kinder den Burgkeller, wo gerade der Schultheiß die offiziellen Repräsentanten der Brühler Narretei ehrte. Selbstverständlich führte er galant die Prinzessin die Treppe herunter. Gemeinsam mit den Kollerkrotten und Göggeln tanzten wir den Piraten- und Fliegertanz, bevor es zurück in den Kindergarten ging, wo das närrische Programm weiterging.



### Kommunale Altenbegegnung Brühl-Rohrhof



Dieses Mal war das Treffen der Kommunalen Altenbegegnung zur Faschingsfete im evangelischen Gemeindezentrum eine bunte Angelegenheit, in der Irene Kunzmann durch das Programm führte.

Nach Kaffee und Berlinern kamen Zipfelmützen (Erika Johmann, Helmut Göring, Monika Butz, Hedwig Kienzler) in die Berge und wunderten sich über zwei Wanderer in bayrischer Tracht, die seelenruhig in den Gemeindebergen Brühls ihr Jausenbrot verzehrten.

Eine enttäuschte Ehefrau (Betty Weis) klagte der Nachbarin ihr Leid „Was is no verzisch Joahr noch geblibbe“. En Hinnere wi'n Ackergaul, versuchte sie mit schwarzer Spitzenwäsche zu retten, was noch zu retten ist. Hermann Kling tröstet sie mit „Heile, heile Gänschen“. Die Ereignisse des vergangenen Jahres, und das waren viele, kommentierte Elfriede Stang, mundartlich gereimt und gesungen,

begleitet von Hilde Förster am Klavier. Da ging es nach Mönchszell, aber auch in die nahen Schwetzingen Wiesen zum Grillfest.

Nach Weimar, wo das Auktionshaus Schaller einen Schreibtisch von Schiller zu verkaufen hatte, wollten Irmgard Gothe und Elfriede Stang. Nach langem verwirrendem Gespräch entschloss sich Elfriede nach Weimar zu fahren, um dort vom Schaller den Schreibtisch vom Schiller zu kaufen, auf dem dieser die Jungfrau von Orleans und Maria Stuart bearbeitet hatte.

„Mit Siebzehn ...“, dem alten Schlager und mit Hinblick auf vergangene Jahre in Verknüpfung mit der Gegenwart, hatte der Hauschor einen eigenen Text geschrieben. Winfried Geier begleitete den Chor auf der Gitarre, während sich ein maskiertes Liebespaar in vergangenen Praktiken übte.

Vieles störte die zarte Seele der frommen Helene (Jutta Krüger) mit großem Mund und kleinem Mieder, besonders FKK. „Sei nicht so verklemmt“, munterte ihre Schwester (Anneliese Büchler) sie auf, Adam und Eva gingen auch ohne Hemd.“

Schunkelrunden und Polonaisen mit alten und neuen Karnevalsschlagern, musikalisch begleitet von Hilde Förster (Klavier) und Heinz Claßen (Akkordeon) munterten auf. Da wurde der Anton aus Tirol zum treuen Husar und der Holzmichl zur schönen Maid.

Man blieb nicht in der Kurpfalz, es ging hinauf zur Waterkant, dorthin, wo die Nordseewellen an den Strand schlagen, doch der Text erzählte von Brühl, wo jeden Dienstag sich Senioren treffen und Irene und Ingrid alles im Griff haben. „Manchmal ist der Alltag grau und schwer, darum kommen wir gerne her“, sangen sie fröhlich. Und das soll auch so bleiben bis zur nächsten Faschingsfete.



### Jugendhaus Brühl

Vor einer Woche wurde dem Jugendhaus ein großer Aufbewahrungsschrank geschenkt. Wir möchten uns auf diesem Weg nochmal ganz herzlich bedanken und haben uns sehr gefreut, dass an unsere Einrichtung gedacht wurde.

Weiterhin werden wir regelmäßig im Jugendhaus kochen. Wenn ihr also Lust habt, leckere Gerichte mit uns zu „zaubern“, dann kommt vorbei.

Euer Jugendhausteam Evi und Petra

Das Jugendbistro wird von zwei neuen Betreuerinnen ab dem 25.02.2010 wieder gestartet. Jeder Jugendliche über 16 Jahre ist gerne willkommen, donnerstagabends von 19.30 – 23.00 Uhr den Tag ausklingen zu lassen.

### Öffnungszeiten des Jugendhauses „Treffpunkt“ Brühl Rennerswald 1, 68782 Brühl, Tel. 06202-780 688,

**Team: Evi Hockenberger und Petra Straile**

Montag: 16.00-21.00 Uhr, Jugendtreff

Dienstag: 16.00-21.00 Uhr, Jugendtreff

Mittwoch: **14.00-15.30 Uhr, Teentreff**

15.30-19.00 Uhr, Jugendtreff

Donnerstag: 14.00-19.00 Uhr, Jugendtreff

Freitag: **16.00- 17.30 Uhr, Teentreff**

17.30-21.00 Uhr, Jugendtreff

Teentreff: für alle Schüler der 5. und 6. Klasse

Jugendtreff: für alle ab der 7. Klasse

### Mitteilungen anderer Behörden



#### Bundesagentur für Arbeit

#### Geänderte Beiträge in der freiwilligen Weiterversicherung zur Arbeitslosenversicherung ab 01.01.2010

Die Höhe der Beiträge in der freiwilligen Weiterversicherung zur Arbeitslosenversicherung werden von zwei Größen bestimmt:

- dem Beitragssatz und
- der Bezugsgröße in der Sozialversicherung.



# Bereitschaftsdienste



## Notrufe

<b>Polizei</b>	110
<b>Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1</b>	71282
<b>Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)</b>	0621/83397-0
<b>Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst</b>	112
<b>Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstr.</b>	84-30
<b>Giftnotrufzentrale Freiburg</b>	0761/19240
<b>Frauenhaus Heidelberg</b>	06221/833088
<b>Frauenhaus Mannheim</b>	0621/744242
<b>Telefonseelsorge</b>	0800/1110111
<b>Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h</b>	01805/304 505

## Störungsdienste

### Strom

#### EnBW Regional AG

<b>Regionalzentrum Nordbaden</b>	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
<b>- Beratungsservice</b>	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966

#### Gas, Wasser, Fernwärme MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

#### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung  
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

### Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 7.00 Uhr  
Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr

### Wochenende:

Freitag von 19.00 bis 7.00 Uhr (durchgehend geöffnet)

### Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

## Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 20.02.2010 und Sonntag, den 21.02.2010  
von 10.00-12.00 Uhr:

ZA Maryam Wolf, Ketsch, Gassenäckerstr. 3,

Telefon: 06202/6953100

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter

[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

## Apotheken-Notdienst:

### Sa., 20.02.2010:

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,  
Tel. 06205/4277

### So., 21.02.2010:

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26, Tel. 06202/4727  
Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2, Tel. 06205/4303

### Mo., 22.02.2010:

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,  
Tel. 06202/21808

### Di., 23.02.2010:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,  
Tel. 06202/61920

### Mi., 24.02.2010:

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,  
Tel. 06205/15544

### Do., 25.02.2010:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,  
Tel. 06205/4542

### Fr., 26.02.2010:

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,  
Tel. 06202/68900

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr**

## Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Die Bezugsgröße wird für jedes Jahr neu festgesetzt. Die Beiträge für das Jahr 2010 betragen deshalb ab 1. Januar

- bei den Pflegepersonen: 7,15 Euro (West) und 6,08 Euro (Ost)
- bei den Selbständigen: 17,89 Euro (West) und 15,19 Euro (Ost)
- bei den Auslandsbeschäftigten: 17,89 Euro (West und Ost)

Der Versicherte muss den Beitrag alleine tragen und direkt an die Bundesagentur für Arbeit zahlen. Wird der Beitrag nicht beglichen, entstehen versicherungsrechtliche Nachteile. Zeiten, für die keine Beiträge abgeführt wurden, können im Falle der Arbeitslosigkeit nicht als anwartschaftsbegründend beim Arbeitslosengeld nach dem SGB III berücksichtigt werden.

### Informationen des Innenministeriums und des Umweltministeriums Baden-Württemberg an alle Haushalte

#### Neue Informationsbroschüren zum Notfallschutz für die Bevölkerung im Umkreis kerntechnischer Anlagen liegen vor

Das Innenministerium und das Umweltministerium Baden-Württemberg weisen mit den nachstehenden Informationen auf die Neuauflage der Informationsbroschüren zum Notfallschutz für die Bevölkerung in der Umgebung kerntechnischer Anlagen hin.

Die Betreiber von kerntechnischen Anlagen sind nach deutschen und europäischen Richtlinien verpflichtet, die Bevölkerung in der Umgebung kerntechnischer Anlagen in regelmäßigen Abständen über getroffene Vorsorge- und Schutzmaßnahmen zu unterrichten. Dieser Verpflichtung ist die EnBW Kernkraft GmbH als Betreiberin der Kernkraftwerke Philippsburg, Neckarwestheim und Obrigheim mit der Herausgabe aktualisierter Informationsbroschüren am 11. Februar 2010 nachgekommen. Für jedes in Baden-Württemberg betriebene Kernkraftwerk liegt damit eine Broschüre vor, die dem neuesten Planungs- und Informationsstand zum Schutz der Bevölkerung entspricht.

Neben allgemeinen Informationen zur Funktionsweise und zur Sicherheit der Anlagen finden Sie in den Broschüren konkrete Informationen zu Vorsorge- und Schutzmaßnahmen bei bedeutsamen Ereignissen.

Die Informationsbroschüren stehen im Internet auf der Homepage des Betreibers als Download zu Verfügung:

Kernkraftwerk Philippsburg: [www.enbw.com/philippsburg](http://www.enbw.com/philippsburg)

Kernkraftwerk Neckarwestheim: [www.enbw.com/neckarwestheim](http://www.enbw.com/neckarwestheim)

Kernkraftwerk Obrigheim: [www.enbw.com/obrigheim](http://www.enbw.com/obrigheim)

Darüber hinaus sind die Broschüren auf den Internetseiten der Regierungspräsidien Karlsruhe bzw. Stuttgart hinterlegt.

Gedruckte Exemplare sind kostenfrei über das 24 Stunden erreichbare Call Center der EnBW unter der Rufnummer 0800/3629655 zu beziehen.

### Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

#### Einführungen in den Gemeinsamen Antrag 2010

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises lädt alle Landwirte zu Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2010 ein.

Folgende Termine für die „Einführung in den Gemeinsamen Antrag 2010“ sind vorgesehen:

Donnerstag, 04.03.2010, 20.00 Uhr: Reilingen, Besenwirtschaft Schell

Freitag, 05.03.2010, 20.00 Uhr: Epfenbach, „Zur Linde“

Mittwoch, 10.03.2010, 20.00 Uhr: Sinsheim-Rohrbach, Feuerwehrgerätehaus

Donnerstag, 11.03.2010, 14.00 Uhr: Schriesheim „Zur Pfalz“

Freitag, 12.03.2010, 14.00 Uhr: Meckesheim „Zum Goldenen Ochsen“

### Landespreis junge Unternehmen

#### Mitmachen lohnt sich:

#### Baden-Württemberg sucht seine besten Unternehmen

Ein neues Geschäftskonzept umzusetzen erfordert Mut und Engagement. Dieser Einsatz wird von der Landesregierung und der L-Bank in diesem Jahr wieder mit dem Landespreis für junge Unternehmen belohnt. Den großen Stellenwert des Preises unterstreicht nicht nur die Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Stefan Mappus, son-

dern auch die Höhe der Preisgelder: Insgesamt sind 100.000 Euro zu gewinnen – damit zählt der Landespreis zu den höchstdotierten Auszeichnungen für Unternehmen in Deutschland.

Baden-Württembergs Wirtschaft nimmt im nationalen und internationalen Vergleich eine Spitzenposition ein – dank vieler leistungsstarker Unternehmen und dank mutiger Menschen, die bereit sind, etwas zu unternehmen. An sie wendet sich der Landespreis 2010. Gesucht werden Unternehmerpersönlichkeiten, für die neben wirtschaftlichem Erfolg auch soziales Handeln und gesellschaftliche Verantwortung wichtig sind. Mit dem von der baden-württembergischen Landesregierung und der L-Bank alle zwei Jahre vergebenen Landespreis werden diese Persönlichkeiten und ihre Unternehmen ausgezeichnet. Insgesamt werden 100.000 Euro an die drei bestplatzierten Teilnehmer und den Zusatzpreis für eine herausragende und vorbildliche Betriebsübernahme vergeben.

Bewerben können sich alle baden-württembergischen Unternehmen, die nach dem 1. Januar 1999 gegründet oder übernommen wurden. Das Auswahlverfahren berücksichtigt insbesondere die Persönlichkeit, Vorbildfunktion und soziale Kompetenz des Unternehmers, das Unternehmenskonzept, die unternehmerische Leistung und den wirtschaftlichen Erfolg. Die Bewerbung muss bis zum 31. März bei der L-Bank eingehen. Danach werden in einer Vorauswahl die 20 besten Einreichungen ermittelt: Diese 20 Unternehmer werden eingeladen, um ihre Geschäftsidee einer Vorjury zu präsentieren, die sich aus Vertretern der L-Bank sowie des Staats- und Wirtschaftsministeriums zusammensetzt. Die aus dieser Runde ausgewählten Top-10-Unternehmer stellen ihr Konzept im Juli in Stuttgart einer Endjury vor. Zu ihr zählen Vertreter aus Politik und Wirtschaft, sie entscheiden über die Vergabe der ersten drei Plätze sowie des Zusatzpreises. Die Preisverleihung durch den Ministerpräsidenten und den Vorstand der L-Bank, findet am 9. November 2010 im Neuen Schloss in Stuttgart statt.

Weitere Informationen sowie Bewerbungsunterlagen im Internet unter [www.landespreis-information.de](http://www.landespreis-information.de)



### Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Lorke, bietet am **Donnerstag, 11. März 2010**, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 113, seinen Beratungs- und Servicedienst an.

Hierbei erhalten alle Personen Rat und Auskunft in sämtlichen Renten- und Versicherungsangelegenheiten sowie Hilfe bei der Beschaffung fehlender Unterlagen.

Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde, Familienstammbuch) vorzulegen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitte rechtzeitig unter der Rufnummer 2003-67/2003-68 eine Terminvereinbarung beim Bürgermeisteramt Brühl vornehmen! **Wir bitten um Beachtung!**

#### Adressänderungen

Umziehen heißt nicht nur hier ein- und dort auspacken: Ein Wohnsitzwechsel ist auch mit Schriftverkehr verbunden. Von der Bank bis zum Einwohnermeldeamt müssen alle über die neue Anschrift informiert sein.

Die Deutsche Rentenversicherung benötigt ebenfalls immer die aktuelle Adresse der Rentnerinnen und Rentner. Können Briefe nicht zugestellt und die neue Anschrift nach einem Umzug nicht ermittelt werden, kann die Rente vorläufig nicht mehr gezahlt werden. Die Rentenzahlung wird erst dann wieder aufgenommen, wenn sich die Betroffenen mit ihrer neuen Adresse melden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin. Adressänderungen nimmt der Renten-Service der Deutschen Post in jeder Postfiliale oder unter [www.rentenservice.de](http://www.rentenservice.de) entgegen. Der Renten-Service zahlt als Dienstleister die Renten für die Deutsche Rentenversicherung aus.

Weitere Auskünfte zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Mannheim unter der Telefonnummer 0621/82005-0 sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

## Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



### Reger Andrang beim Tausch- und Verschenkemarkt der AVR

Seit 06.11.2009 ist der Tausch- und Verschenkemarkt auf der Internetseite der Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH aktiv und überaus erfolgreich. Bis Ende Januar, nach nur rund 87 Tagen, konnten bereits knapp 8.500 Besucher und 114.869 aufgerufene Seiten verzeichnet werden.

Die große und positive Resonanz ist nicht nur erfreulich, sondern zeigt auch den Bedarf an solch einer Einrichtung. Neben dem Spaß am Suchen und Finden wird gleichzeitig aktiver Umweltschutz betrieben. Getreu dem Motto: Abfall vermeiden statt vernichten.

Im Tausch- und Verschenkemarkt können alle Angebote und Gesuche für Dinge, die getauscht oder verschenkt werden sollen, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr unkompliziert inseriert werden. Zu jedem Inserat darf ein Foto eingestellt werden. Inserenten können ihre Einträge jederzeit selbst wieder löschen oder automatisch nach etwa vier Wochen entfernen lassen. Das Aufgeben eines Inserates erfolgt in drei einfachen Schritten: Text erfassen und das Formular mit persönlichen Angaben ausfüllen, Inserat in der Vorschau noch mal prüfen und anschließend speichern.

Zu finden ist der Tausch- und Verschenkemarkt auf der Homepage der AVR unter [www.avr-rnk.de](http://www.avr-rnk.de)

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



### Samstag, 20.02., Vorabend vom 1. Fastensonntag

Ketsch	17:00	Beichte
	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mit Statio für die Feier der Zulassung zur Taufe von Frau Sandra Schäfer

### Sonntag, 21.02., 1. Fastensonntag

#### Deuteronomium 26,4-10 – Römer 10,8-13 – Lukas 4,1-13

Hl. Schutzengel	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> HAUSKOMMUNION
St. Michael	16:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Banach</b> in polnischer Sprache
Ketsch	18:00	Besinnliche Musik zur Fastenzeit <b>mit Melanie Jäger und Alexander Levental</b>

### Dienstag, 23.02.

Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>
--------	-------	------------------------------------

### Mittwoch, 24.02.

Pro-Seniore-Heim	10:00	Wortgottesdienst <b>mit Pfarrer Maier</b>
Sen.Heim Ketsch	10:30	Wortgottesdienst <b>mit Frau Gaß</b>
B+O Sen.Heim	10:45	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>

### Donnerstag, 25.02.

St. Michael	18:00	Rosenkranz
	18:30	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof

### Freitag, 26.02.

Hl. Schutzengel	18:00	Rosenkranz
	18:30	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>

### Samstag, 27.02., Vorabend vom 2. Fastensonntag

#### Ökumenische Bibeltage

Zählung der GottesdienstteilnehmerInnen

Hl. Schutzengel	16:30	Beichte
St. Michael	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mit Vorstellung der PGR-KandidatInnen Brühl
Ketsch	18:00	Ökumenischer Wortgottesdienst <b>mit Frau Gaß u. Team und Musik- gruppe</b>

### Sonntag, 28.02., 2. Fastensonntag

#### Ökumenische Bibeltage

Zählung der GottesdienstteilnehmerInnen

#### Genesis 15,5-12.17-18 - Philipper 3,17-4,1 - Lukas 9,28b-36

Ketsch	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mit Vorstellung der PGR-KandidatInnen Ketsch
Ev. Gem.zentrum	11:00	Ökum. Wortgottesdienst <b>mit Frau Gaß u. Team</b> mitgestaltet von „In Takt“
Hl. Schutzengel	14:00	Tauffeier <b>mit Diakon Ralf Rey</b>

### Gesamt-Pfarrgemeinderat beschließt Haushalt

Am **Mittwoch, den 24. Februar 2010, um 20:00 Uhr** lädt der Gesamt-Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch zu seiner nächsten Sitzung ins Pfarrheim Ketsch ein. Die Tagesordnung enthält u.a. den Haushaltsentwurf für die beiden Pfarrgemeinden Brühl und Ketsch 2010/2011, vorgestellt von Herrn Wenz, dem stellvertretenden Leiter der Kirchlichen Verrechnungsstelle Heidelberg, die Feststellung des Rechnungsergebnisses 2008/2009 sowie den Beschluss über den Haushalt der Jahre 2010 und 2011. Interessierte Gäste aus den Pfarrgemeinden sind herzlich willkommen.  
jo

### Ketsch, 16. März, Podiumsdiskussion: „Liebe in Wahrheit“: Globale Herausforderungen miteinander meistern

„Caritas in veritate“, die Sozialenzyklika Benedikts XVI. erschien im Juli 2009, mitten in der großen Krise, die immer noch nicht überwunden ist. Der Weg zu einem neuen Gleichgewicht wird lang werden und alle zum Umdenken zwingen. Und dazu hat der Papst einiges zu sagen. Mit jedem seiner über die ganze Erde verteilten 2.000 Bischofskollegen spricht er ein Mal alle fünf Jahre. Er kennt also die Sorgen der Wohlhabenden und der Armen, die Krise der Wirtschaft, die sozialen Konflikte, die Gefährdung der Umwelt, die Chancen wie die Probleme der Globalisierung.

So haben es zumindest die Regierungschefs der Industrie- und Schwellenländer gesehen. Bei ihren Beratungen (G 20) im letzten Sommer fand die Enzyklika viel Zustimmung.

Was heißt das aber für uns? Müssen auch wir uns mit der Enzyklika befassen? Die Kolpingsfamilie Brühl, die Frauengemeinschaft Ketsch und das „Theologische Sextett“ als Einladende meinen Ja. Und die Referenten der Podiumsdiskussion auch: Dipl.-Theol. Matthias Rey, Ketsch, Helmut Mehrer, Brühl, Dr. Martin Weiblen, Prof. an der Fachhochschule Pforzheim.

Was Benedikt XVI. geschrieben hat, findet man mit 3 Mausklicks: [www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org) -> „caritas in veritate“ -> Weblinks. Lesen aber reicht nicht. Man sollte über den Text auch reden. Und dazu sind alle herzlich eingeladen. Die Podiumsdiskussion findet am Dienstag, 16. März, um 19.30 Uhr, im Pfarrheim Ketsch (Schwetzinger Straße) statt.

sr

### Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



### Ökumenische Bibelwoche 2010:

#### „Kampf und Segen“ -

#### Die Brüder Jakob und Esau

Zu folgenden Veranstaltungen wird herzlich eingeladen:

Samstag, 27.2.10, 18.00 Uhr, kath. Kirche Ketsch mit Musikgruppe  
Motto: „Zweierlei Segen“ (Pastoralreferentin Martina Gaß + Team)

Sonntag, 28.2.10, 11.00 Uhr, evang. Gemeindezentrum Brühl mit „InTakt“  
Motto: „Zweierlei Segen“ (Pastoralreferentin Martina Gaß + Team)

Montag, 01.03.2010, 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim Ketsch, Schwetzing Str. 1 (Pastoralreferent Matthias Rey)  
Motto: Wer ist Gott? - Jakobs Kampf am Jabbok (1, Mose 32, 23-33)

Donnerstag, 04.03.2010, 20.00 Uhr Bibel teilen im Kath. Pfarrhaus Brühl, Kirchenstr. 15 (Pfr. Sauer)  
Motto: „Gesegnetes Erwachen“ (1. Mose 28,10-22)

Samstag, 06.03.2010, 18.00 Uhr, Ketsch, kath. Kirche St. Sebastian:  
Eucharistiefeier mit evang. Predigt (Pfarrvikar Vesely) und kath. Kirchenchor Ketsch

Motto: „Zwei Völker in deinem Leib“ (Text: 1. Mose 25,19-34)

Sonntag, 07.03.2010, 10.00 Uhr, Brühl Hl. Schutzengel, Eucharistiefeier mit evang. Predigt (Pfarrvikar Vesely) und kath. Kirchenchor Brühl

Motto: „Zwei Völker in deinem Leib“ (Text: 1. Mose 25,19-34)

Mittwoch, 10.03.2010, 19.00 Uhr, Evang. Kirche Brühl, Andacht (Pfarrer. Maier)

Motto: Sich wieder in die Augen schauen – Zwei Brüder begegnen sich (1. Mose 33,1-20)

## Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
www.evkirche-bruehl-baden.de



### Sonntag, 21.02.

10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst im Gemeindezentrum (Pfarrerin Hundhausen-Hübsch) anschließend Gemeindeversammlung  
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

### Montag, 22.02.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum  
10.30 Uhr Kindergartengottesdienst im Kindergarten Kleine Strolche, Kaiserstraße (Maier)  
11.30 Uhr Gottesdienst des KiGa Heiligenhag in der Kirche (Maier)  
19:30 Uhr Kirchenchorprobe in der Kirche

### Dienstag, 23.02.

17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrum  
17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrum  
19:30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
19:30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Gemeindezentrum

### Mittwoch, 24.02.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)  
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Sauer)  
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum  
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum  
16:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum  
19:00 Uhr Passionsandacht mit Wahl des/r neuen Pfarrstelleninhaber(in) in der Kirche (Dekanin Steinebrunner)  
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

### Donnerstag, 25.02.

15:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum  
19:00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl  
19:30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

### Freitag, 26.02.

10:00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum  
16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag  
17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag  
19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum  
19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

### Samstag, 27.02.

18:00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Rahmen der ökum. Bibelwoche in der Kath. Kirche Ketsch (Pastoralreferentin Gaß u. Team)

### Sonntag, 28.02.

11:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in Rahmen der Ökum. Bibelwoche im Gemeindezentrum (Maier/Gaß und Team)  
14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

### Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch stellt sich der Gemeinde vor

Am Sonntag Invocavit, dem ersten Sonntag der Passionszeit, stellt sich Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch der Kirchengemeinde in einem Gottesdienst vor und steht für Fragen in der anschließenden Gemeindeversammlung zur Verfügung. Pfarrerin Hundhausen-Hübsch ist 1964 geboren, verheiratet und hat 5 Kinder im Alter von 14-22 Jahren. Sie ist seit 1998 Pfarrerin der Matthäusgemeinde Neckarau. Neben den klassischen Feldern der Gemeindegemeinschaft hat sie im Bereich der projektbezogenen Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen Erfahrungen gesammelt, ebenso im Bereich der Notfallseelsorge. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum. Die Gemeinde ist sehr herzlich dazu eingeladen.

### Spendenübergabe im Gottesdienst 21.02.2010

Am 07.02.10 fand nach dem Gottesdienst ein Benefizessen zugunsten Haiti statt. Ein Team ehrenamtlicher Frauen hatte am Samstag zuvor eine köstliche Gulaschsuppe sowie ein Dessert vorbereitet. Über 100 Gemeindeglieder blieben nach dem Gottesdienst noch zum gemeinsamen Essen. Karin Noel, früher politische Gemeinderätin, berichtete als betroffene Ehefrau, wie ihr Ehemann, der aus Haiti stammt, derzeit in Haiti seine Familie unterstützt. Die Not sei groß; was in den Medien berichtet werde, zeige nicht immer die wahren Ausmaße. Menschen würden jetzt ihre Grundstücke verlieren, Kinder seien traumatisiert, die pure Existenzangst greife um sich. Frau Noels Dank, ihre Verzweiflung und ihre persönliche Befindlichkeit wurden in ihren Worten sehr deutlich.

Über 1.100 € gingen bei diesem Essen als Spende ein, die Hälfte des Betrags wird Frau Noel und ihrem Mann zur konkreten Hilfe vor Ort überreicht, die andere Hälfte erhält die Katastrophenhilfe des Diakonischen Werkes.

Wir danken allen, die bislang für Haiti gespendet haben. Ganz besonders bedanke ich mich als Gemeindepfarrer bei dem engagierten Frauenteam, das das Mittagessen vorbereitet hat.

### Passionsandachten in der Ev. Kirche Brühl mit integrierter Pfarrwahl

**Gegenpole** - so lautet das Motto der diesjährigen Passionsandachten, die wir in der Ev. Kirche Brühl in den 7 Wochen vor Ostern, jeweils am Mittwochabend, 19.00 Uhr, miteinander feiern werden. Wie eine Ellipse nicht nur um einen, sondern um zwei Brennpunkte kreist, so kreisen die diesjährigen Passionsandachten um jeweils zwei biblische Texte, vornehmlich aus dem Matthäusevangelium. Die Texte stehen dabei in einer Spannung zueinander. Jeweils ein Text ist der Passionsgeschichte des Matthäus entnommen, ein anderer Text schildert eine Station aus dem Leben Jesu. Persönliche Situation und Passion werden aufeinander bezogen, interpretieren sich gegenseitig und regen zum Nachdenken an.

„Faszination und Fanatismus“ lautet das Motto der zweiten Andacht. Die Heilung einer blutflüssigen Frau und der Verrat des Judas werden einander gegenübergestellt, Dekanin Steinebrunner hält die Andacht.

In diesem Gottesdienst findet auch die **Pfarrwahl** statt, die Mitglieder des Kirchengemeinderates und Dekanin Steinebrunner wählen in geheimer Wahl, einzige Kandidatin für die Pfarrstelle ist Pfarrerin Almut Hundhausen-Hübsch, nachdem Pfarrer Martin Sommer seine Bewerbung zurückgezogen hat. Die Gemeinde ist herzlich dazu eingeladen.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

### Sonntag 21. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst  
Ev. Gemeindezentrum

### Dienstag 23. Februar

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)  
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

### Sonntag 28. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst  
Ev. Gemeindezentrum



3. Referat zum Thema „Werkrealschule“ von MdL Dr. Frank Mentrup, dem bildungspolitischen Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, mit anschließender Diskussion
4. Bericht des ersten Vorsitzenden (Hans Zelt)
5. Bericht des Schriftführers (Rüdiger F. Lorbeer)
6. Bericht des Kassierers (Werner Langner)
7. Bericht der Kassenrevisoren
8. Entlastung des Kassiers
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl des Ortsvereinsvorstandes
11. Wahl der Kassenrevisoren
12. Wahl der 5 Kreisdelegierten
13. Bericht des Fraktionsvorsitzenden der SPD-Gemeinderatsfraktion (Roland Schnepf)
14. Bericht des Fraktionsvorsitzenden der SPD-Kreistagsfraktion (Dr. Ralf Göck)
15. Sonstiges

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, welche die SPD in Brühl und Rohrhof aktiv, passiv oder als Gastmitglied unterstützen möchten, dürfen sich gerne mit dem Ortsvereinsvorsitzenden Hans Zelt unter Tel. 780835, oder dessen Stellvertreter Klaus Beß unter Tel. 73880 in Verbindung setzen.

Ebenso stehen Ihnen alle SPD-Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für Anregungen und Fragen sowie für Kritik, gerne zur Verfügung.

Machen Sie von unserem Angebot bitte reichlich Gebrauch!



Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

### CDU-Vorstandssitzung am 23.02.2010

Die nächste Vorstandssitzung der CDU Brühl/Rohrhof findet am Dienstag, 23.02.2010, um 19.30 Uhr im Restaurant Trattoria Modena (ehemals Kaffeehaus), Richard-Wagner-Str. 1, 68782 Brühl, statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Jahresplanung 2010 sowie die Vorbereitung der Hauptversammlung.

### CDU-Jahreshauptversammlung am 02.03.2010

Die Jahreshauptversammlung findet am Dienstag, 02.03.2010, um 19.00 Uhr im FV Clubhaus (Am Schrankenbuckel 16) statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen, die Neuwahl des Vorstandes sowie Delegiertenwahlen.

Michael Till  
1. Vorsitzender

**Sozialdemokratische Partei  
Deutschlands  
Ortsverein Brühl-Rohrhof**  
[www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de](http://www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de)



### Einladung zur Jahreshauptversammlung am 25. Februar

Hiermit laden wir alle Genossinnen und Genossen des SPD-Ortsvereins Brühl-Rohrhof ganz recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 25. Februar 2010 um 19:00 Uhr in das „Steffi-Graf-Zimmer“ der Gaststätte „Ratsstube“, Hauptstr. 2, 68782 Brühl ein.

Der Vorstand schlägt folgende Tagesordnung vor:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totengedenken

## Grüne Liste Brühl

[www.grueneliste-bruehl.de](http://www.grueneliste-bruehl.de)



### Treffen der GLB heute, 19. Februar, 19 – 21 Uhr

Die Mitglieder und Freunde der GLB treffen sich im Fraktionszimmer im Rathaus (hinterer Eingang). Themen sind u.a. die Berichterstattung in der Brühler Rundschau, die Tagesordnungspunkte zur nächsten Gemeinderatssitzung sowie die Planung des neuen Ferienprogramms.

### Nächste Altpapiersammlung: FÄLLT AUS

Wie bereits in den Medien angekündigt, fällt die für Februar vorgesehene Altpapiersammlung aus.

Anfang des Monats informierte uns der Bürgermeister, dass an diesem 20. Februar auf dem hinteren Messplatz eine Winterveranstaltung stattfindet. Ein anderer Termin für die Sammlung war kurzfristig nicht zu realisieren. Die nächste Sammlung findet daher erst wieder am 20. März an der gewohnten Stelle am hinteren Messplatz statt.

Alternativ kann das Altpapier am Häckselplatz in Ketsch (Nähe Kaffeerösterei) an diesem Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr abgegeben werden.

Ebenfalls wird am Samstag, den 27. Februar, bei der Altpapiersammlung in Schwetzingen, auf dem Parkplatz des SV-Stadions, 9.00 – 12.00 Uhr, Altpapier entgegengenommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis

**MUSIK**  
automatisch schön!

Video unter [LOKALMATADOR.DE](http://LOKALMATADOR.DE)  
WebCode: musikautomaten1000  
WebCode einfach auf der Startseite in das dafür vorgesehene Feld eingeben.

**Deutsches Musikautomaten-Museum**  
Außenstelle des Badischen Landesmuseums Karlsruhe im Schloss Bruchsal  
[www.landmuseum.de](http://www.landmuseum.de)

## Kulturelles



## Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

26. Februar bis 15. Mai 2010

„Malerei – Skulptur – ein weites Feld...“

**Malergruppe Walldorf**



### Ausstellungseröffnung:

Freitag, 26. Februar 2010  
19.00 Uhr, Rathausgalerie

### Begrüßung:

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

### Einführung:

Philine Maurus, Heidelberg

### Musikalische Umrahmung:

Jugendmusikschule Brühl

### Ausstellungsdauer:

26. Februar bis 15. Mai 2010

### Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr  
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr

### Zur Malergruppe Walldorf:

Die Malergruppe Walldorf besteht seit über sechzig Jahren. Fast alle Mitglieder besuchen Workshops und Kurse, um sich weiterzuentwickeln, sei es zum Experimentieren auf technischem Gebiet oder zum Abstrahieren.

Wir zeigen hier unsere neuesten Werke in Aquarell, Acryl, Öl und Skulpturen.

### Die Künstler:

Klaus Bast, Ingrid Baumann, Peter Daunhauer, Maria Eisenhauer, Anita Gröner, Stefan Groß, Silke Gülland-Bühler, Gerhard Hampel, Günter Hansen, Herbert Hügens, Ingrid Käller, Gottfried Keim, Adelheid Korthaus, Dieter Köster, Marie-Paule Kramer, Karin Lehmann, Peter Lubasch, Auguste Meyer, Regina Schulz, Erika Sterzenbach, Dorothee Waibel

## RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwelzinger Strasse 21, 68782 Brühl

Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	18.2.	19.2.	20.2.	21.2.	22.2.	23.2.	24.2.
<b>SHERLOCK HOLMES</b> ab 12. 128min			15.45	18.00			18.00
Wenn Liebe so einfach wäre ab 0. 120min	20.30	20.30	20.30	20.30		20.30	
EIN RUSSISCHER SOMMER ab 6. 112min			18.15		18.15		18.15
Alvin und die Chipmunks 2 ab 0. 88min			14.00	16.00			16.00
Küss den Frosch ab 0. 98min				14.00			
Das weiße Band ab 12. 144min			Sonderpreis: 5,00€				20.30
>> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

## CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	18.2.	19.2.	20.2.	21.2.	22.2.	23.2.	24.2.
<b>UP IN THE AIR</b> ab 0. 110min			20.30	20.30	18.15		18.15
Wenn Liebe so einfach wäre ab 0. 120min				16.00	16.00		18.15
<b>FRIENDSHIP!</b> ab 5. 119min			20.30	18.15	18.15		20.30
Alvin und die Chipmunks 2 ab 0. 88min				14.00	14.00		
Küss den Frosch ab 0. 98min							16.30
Das weiße Band ab 12. 144min					18.00		
Bright Star - Meine Liebe.Ewig ab 6. 119min			Sonderpreis: 5,00€				20.30
>> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !							

# KULTUR VORSCHAU

**Di., 27.04.2010, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

**Arnim Töpel**

mit seinem neuen Programm

„Wemm gheaschn Du?“

Machen wir uns nichts vor, so sehr wir ihn schätzen, Dialekt ist bedroht. Denn die Mediensprache ist Hochdeutsch, beziehungsweise das, was davon übrig bleibt. Höchste Zeit für die Erste Kurpfälzer Dialektschule. Dreisprachig: hochdeutsch, musikalisch und kurpfälzisch. Ein Bildungsangebot der besonderen Art. Und wer Arnim Töpel kennt, der weiß, die wichtigste Bildung wird bei ihm nicht zu kurz kommen: Herzensbildung.



Nur noch wenige Restkarten erhältlich

**Eintritt**

15,-€, AK + 2,- €

**Kartenvorverkauf**

Rathauspforte, Tel. (06202) 2003-0

**Fr., 19.03.2010, 20.00 Uhr,  
Festhalle**

**Die Hemshofschachtel**  
mit Ihrer Mundartkomödie  
„Krawall im Kuckucksnest“

Gisela Kuckuck hat es satt, sich ständig den Nörgeleien ihres Mannes Erwin ausgesetzt zu sehen. Der Frührentner ist ein echter Kotzbrocken und tyrannisiert seine Frau und seinen ehrgeizigen Sohn, den lieben langen Tag. Gisela beschließt, bestärkt durch ihre Busenfreundin Erna, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, und wieder als Frisörin in ihrem alten Beruf zu arbeiten. Als sich auf ihre Bewerbung Claudio Randazzo, der Inhaber des Frisörsalons Primavera bei Gisela meldet, steht bei Familie Kuckuck Krawall ins Haus. Werden Sie Zeuge wie die Kuckucks mit diesem haarigen Durcheinander fertig werden.



**Eintritt**

Nur noch Karten für  
10,- € + 13,- €  
erhältlich  
(Einzelplatznummerierung)

**Mi., 24. Februar und Do., 25. Februar 2010,  
20.00 Uhr, Festhalle**

**Bülent Ceylan**

mit seinem brandneuen Programm

„Ganz schön turbulent“

Jetzt kommt Bülent wieder so richtig auf Tour...!



**Ausverkauft!!!**

**Saalöffnung:**  
19.15 Uhr

**Neue Ausstellung in der Villa Meixner  
bis 28. Februar 2010**

„Die phantastische Welt  
des Otfried Culmann“



**Informationen**

Lothar Ertl, Kulturamtsleiter  
Tel. (06202) 2003-21

**Öffnungszeiten**

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr  
So. u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

Villa Meixner ■ Schwetzinger Straße 24 ■ 68782 Brühl

## RIKtv Programm

**RIK Aktuell zu allen geraden Stunden:**

- SCG Prunksitzung
- Fastnachtsumzüge in der Region
- VKC Eppelheim vs Leipzig

**09:30 Uhr: Gesundheit und Soziales**

**11:00 Uhr: Aus den Kirchengemeinden**

**15:30 Uhr: Sport**

**Wegen Senderumstellung bei KabelBW ist  
möglicher Weise ein neuer Sendersuchlauf  
bei Ihrer Kabelbox notwendig.**

**RIK tv : TV Medienservice J .Lux**

**Redaktion: Tel.: 06202 / 920190**

**e-mail: redaktion@rik-bruehl.de**

**Internet: www.rik-bruehl.de**

## Vereine



### Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns am Dienstag, den 02. März 2010 um 17.00 Uhr im Clubhaus des Fußballvereins Brühl

### Jahrgang 1948/1949

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 2. März, ab 19 Uhr im „Hotel Brühler Hof“ zum gemütlichen Beisammensein.



### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Achtung: Ortsänderung

Am Montag, den 22.02.10 findet der Abendtreff um 17.30 Uhr im Palais Hirsch, Schlossplatz 2, in Schwetzingen statt.

18.00 Uhr Diavortrag über eine Reise nach Moskau - „Goldener Ring“ mit Uschi Wippert

Gäste sind herzlich willkommen.

Kontakt: Ursula Wippert, Tel. 74816, Silvia Riese, Tel. 71989, und Margit Beiersmann, Tel. 75974



### Deutsches Rotes Kreuz

#### Ortsverein Brühl

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit werden alle aktiven und passiven Mitglieder des DRK-Ortsvereins Brühl zu der am **Mittwoch, den 10. März 2010 um 20.00 Uhr** im Saal unseres Rot-Kreuz-Heimes stattfindenden Jahreshauptversammlung recht herzlich einladen.

Folgende **Tagesordnung** wurde festgelegt:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Bereitschaftsleiters
4. Bericht der Jugendleitung
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wahl der Bereitschaftsleitung
9. Satzungsänderung
10. Verschiedenes

Wünsche und Ergänzungen zur Tagesordnung können gemäß der Satzung bis 1 Woche vor der Versammlung, somit bis spätestens 03. März 2010 beim Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Es wird um zahlreiche Teilnahme in Dienstkleidung gebeten.

Werner Weidner

1. Vorsitzender

### Förderverein für ehrenamtlichen Sanitätsdienst Brühl e.V.

#### Einladung zur Hauptversammlung

des Fördervereins für ehrenamtlichen Sanitätsdienst Brühl e.V., am **Mittwoch, den 10. März 2010 um 19.00 Uhr** im DRK-Gebäude.

Es wurde folgende Tagesordnung festgelegt:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten JHV
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können gemäß Satzung bis 5 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Dagmar Fritz

1. Vorsitzende

### VdK-Ortsverband Brühl



#### Sozialverband auf „närrischer Tour“.

#### Sozialverband mit Stelldichein in Worms am Rhein.

Eine kleinere Schar VdKler und Freunde des OV konnte die Vorsitzende Anni Körber im Bus mit einem kräftigen „AHOI“ zum Narrenstelldichein in Worms am Rhein begrüßen. Schnee und Eis entmutigten die vielen älteren angemeldeten Teilnehmer und ließ das Telefon mit Absagen bei der Vorsitzenden am „schmutzigen Donnerstagmorgen“ nicht mehr stillstehen. Doch nach problemloser Ankunft am Zielort waren schon die Tische gedeckt und man ließ sich den heißen Kaffee und den leckeren Kuchen erst mal schmecken, bevor man mit dem unterhaltsamen Programm startete.

„Nicht mit Beifall geizen, sondern die Akteure zu reizen, denn lange haben sie geübt“, dieser Aufforderung der Vorsitzenden folgten im Verlauf alle gerne. Für alle Mitwirkenden gab es viel Applaus, auch so manche Rakete war fällig.

Mit dem Lied der Vorstandschaft, in ihren roten VdK-T-Shirt und -Mützen, „beim VdK fröhlich zu feiern“, stimmte man sich ein.

Als Überraschungsgäste gingen dann gleich drei Schwetzinger Fußballfrauen, mit Rita Klemm auf die Bühne. Temperamentvoll berichteten sie von ihrer Reise nach Südafrika und ihren tollen Erlebnissen.

Elfriede Merkel stieg als erste in die Bütt, geleitet wurde sie von Zeremoniemeister Oskar Merkel. Sie suchte von dort oben aus „einen Mann“, zur Not würde sie sich auch nicht schämen und einen gebrauchten nehmen. Keiner war zu finden, der sie von ihrem Trauma erlöste. Zwischen den Vorträgen wurde getanzt, geschunkelt und bei Polonäsen brachte Musikus Heinz Tippl Bewegung in den Saal. Er führte gekonnt durch das von ihm mitgestaltete Programm.

Nach dem „Lied von der Vorstandschaft“ Ahoi, Narrhallassen, von fern und von nah, wir freuen und alle, dass wir sind heut da“ gingen Anny Öhler und Ines Weber in die Bütt, als „Lausbub und seine Oma“ der Lausbub wollt Geld von der Oma um sich zu seinem Geburtstag ein Computer zu hole. De Papa hot gsagt du hätscht genug Kohle.

Mit seinem Vortrag „das Rindvieh vom Land“ bewies Heinz Tippl wieder sein Geschick die Zuhörer zum Lachen zu bringen.

Bei einer weiteren Bütt mit Hilde Förster und Rita Klemm erfuhr man wie es zugeht, Wenn „zwei süße Mäuse zwei wilde Kater suchen“.

Ein weiterer gesanglicher Vortrag vom „Chor der Vorstandschaft“ mit dem Titel „eine Fastnacht die ist lustig, ja sie ist auch wunderschön, denn da kann man die VdKler so richtig übermütig sehn“ beendete den ersten Teil des Programms. Ein Fasenachts-Buffer mit großer Auswahl lud dann zum Stärken ein. Später ging es weiter mit dem Lied „Lustig ist das Rentnerleben“, faria, faria, ho, haben jetzt Zeit zum VdK zu gehen, leben froh in den Tag hinein, bald wird wieder der Erst sein.“ Kräftig wurde mit eingestimmt. Mit einem „Haffe“ voll „Gequellte“ erlebte man die „Superhausfrau“ Elfriede Merkel danach in der Bütt. Wie ihr Speisezettel dann aussah konnte man sich vorstellen, denn sie kündigte an „Ich kann' s euch jetzt schon vermelden, jeden Tag gibt es 'n Haffe voll Gequellte.“

Ein Musterehepaar, alias Erika Schuzki und Emmi Form klagten dann in der Bütt ihr Leid über ihren Ehepartner. „Mein Männel, sei ruhig, schuld seit ihr Männer nicht allein, zum Streiten muss man immer sein zu zweit“ und mit Küssen wurde der Friede wieder hergestellt. Auch ihren bekannten „Lehmkloß“ wollte Hilde Förster den VdKlern einmal vorstellen und damit zum Lachen animieren. In die letzte Bütt stieg dann ein „Gärtner“ Emmi Form ließ die Anwesenden dann mit Gesten miterleben, wie sie an ihrem Lattenzaun zum billigen Dünger kam, auch ihr gehörte noch einmal ein kräftiger Applaus.

## Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



### Jahreshauptversammlung

Der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof lädt alle seine Mitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Dienstag, 2. März von 20 bis etwa 21.30 Uhr im FV-Clubhaus, Sportpavillon, Am Schrankenbuckel, statt.

Die Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke
2. Rückblick auf das abgelaufene Jahr
3. Kassenbericht des Kassierers Peter Ickrath
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Neuwahlen
7. Veranstaltungen 2010
8. Wünsche und Anträge
9. Verschiedenes

Anträge, Wünsche und Anregungen zur Versammlung sind willkommen und sollten bis spätestens 26. Februar beim Ersten Vorsitzenden Thomas Zoepke eingegangen sein.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihre Teilnahme!

bh

## Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



### Schnupperlager 2010!

Es ist wieder so weit! Nach dem Erfolg im Jahr 2008 veranstaltet die KJG Brühl wieder ein Schnupperlager für Kinder zwischen acht und elf Jahren. Vom 19.-21. März wohnen wir im Jugendhaus Berthildis in Mönchzell. Dort bietet sich neben einem spannenden Freizeitprogramm, auch die Möglichkeit neue Leute kennenzulernen und Lagerluft zu schnuppern.

Anmeldungen sind sowohl im Pfarrbüro (Kirchenstraße 15), als auch online auf unserer Homepage [www.kjg-bruehl-rohrhof.de](http://www.kjg-bruehl-rohrhof.de) verfügbar. Hier finden Sie auch weitere Informationen zu unserer Wochenendfreizeit.

Anmeldeschluss ist der 5. März. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Patrick Weiser (06202/4096979) oder Wiebke Mehler (06202/78758).

## KOLPING

### Mit der Kolpingsfamilie auf dem Jakobsweg

Die Kolpingsfamilie Brühl pilgert am Samstag, 20. März, zusammen mit anderen Kolpingsfamilien aus dem Bezirk Wiesloch auf einem Teilstück des Jakobsweges von Rothenburg ob der Tauber nach Speyer.

Der Pilgerweg beginnt um 9.30 Uhr mit einer Aussendungsfeier in der St.-Mauritius-Kirche in Rot. Nach einem ca. acht km langen Fußweg erreicht die Pilgergruppe den Standort der ehemaligen Wendelinus-Kapelle im Wersauer Schloss. Eine Abschlussandacht ist in der St.-Wendelinus-Kirche in Reilingen. Gegen 14.00 Uhr gibt es ein Mittagessen in der historischen Gaststätte „Zum Löwen“. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Besuch des Heimatmuseums. Ein Shuttleservice bringt die Teilnehmer wieder zurück zum Ausgangspunkt. Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen an dieser Pilgerfahrt teilzunehmen. Die Teilnehmer aus Brühl treffen sich um 8.30 vor der Schutzengelkirche, um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Anmeldungen telefonisch bis 25.02. bei Walter Linsbauer (72171).

## Kollerkröten Brühl e.V.



### Närrische Sitzung im Piratennest

Am Faschingsamstag war es wieder so weit, die Kollerkröten luden zu ihrer Närrischen-Sitzung unter dem Thema „Fluch der Karibik“. Die Aktiven des Vereins zeigten sich in den verschiedensten Piraten-Kostümen. Das Bühnenbild, auch in diesem Jahr von Bruno Garcia gestaltet, zeigte ein Schiff mit Schatzkiste, Heck und Bug wurden vor der Bühne angebracht, somit hatte man das Gefühl die Bühne würde davon segeln können. Ihre hochwohlverrückte Tollität, Carina I. aus dem Hause Mildenerger, nebst Präsidium und Elferrat schritt zur David Garrett-Version des Liedes „The black pearl“ durch den Saal, begrüßten ihr bunt kostümiertes Volk von der Bühne aus und nahmen dann auf Strohhallen Platz.

Vereinspräsident Frank Möltgen begrüßte das närrische Volk, welches die Festhalle bis auf den letzten Platz ausfüllte. Uwe Steindl führte redigewand durch den fünfständigen Abend, welcher mit buntem Programm gefüllt war.

Die Kleinsten des Vereins, die Minigarde, machten den Anfang und begeisterten, ebenso wie Minitanzmariechen Jana Stegmüller, das Publikum.

Junioren- und Seniorengarde sowie Seniorentanzmariechen Kristina König brachten gewohnt gute Leistung aufs Parkett. Neben den vereinseigenen Garden wurde man durch das Juniorentanzpaar der Rohrhöfer Göggel, Nadine und Kevin Garrecht begeistert.

Hildegard Geiselwittich (Helga Kowohl) maß die Stimmungstemperatur und die zeigte: Stimmung super. Nur Hildegard war nicht besonders gut gelaunt, so ohne Mann. Ihr Schlachtruf „Aaaaa-tta-cke“ sollte an diesem Abend noch des Öfteren durch den Saal hallen. „Fußballfan“ René Börschinger, Wolfgang Meister, „der Mann mit dem Koffer“ Manfred Baumann und Peter Schick brachten in der Bütt alle zum Lachen. „Boxer und Michel“, Eckard Güttler und Michael Luksch wurden als Seniorentanzpaar der Rohrhöfer Göggel vorgestellt und schunkelten herein zu ihrer Lachmuskelbeanspruchenden Bütt. Zwischen den Büttlen brachte Elferrat Claudio Gläser mit seinen Stimmungsliedern den Saal zum Kochen.

Mit purer Frauenpower rockten die Kollernixen die Bühne mit ihrem Queensampler. Die Clowns zeigten mit ihrem Piraten-Neon-Tanz eine gelungene Darbietung, welche zum Thema der Närrischen Sitzung passte.

Der Höhepunkt dieser Sitzung war der Auftritt der Ketscher Hewwiggler, die mit ihrer Guggenmusik begeisterten.

Zum Abschluss gab es noch eine Rakete für Sitzungspräsidenten Uwe Steindl. In der Bar wurde noch bis in den Morgen weitergefeiert.

E.E.

## Country Club Brühl Buffalo's



### Herzlichen Dank allen Teilnehmern, Tänzerinnen/Tänzern, Helfern und Gönnern der Faschingsaison 2010.

#### Freitag den 19.02.2010 Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Präsentation der Vereinsreise 2010 am Freitag den 19.02.2010 um 20:00 Uhr auf der Buffalo Ranch durch Rainer Schäfer. Reisezeit: 12.-16.09.2010 (5 Tage)

Reiseziel: Kellberg/Bayrischer Wald inkl. 1 Tag in Pullmann City  
Leistungen: 4 x Übernachtung mit Halbpension im 3\* Hotel, Stadtrundfahrt Passau, Fahrt auf der Donau mit dem Kristallschiff, Bayernwaldrundfahrt mit Besuch einer Schnapsbrennerei, freie Nutzung Saunalandschaft Preis: 195 Euro/Person im DZ; zuzüglich Busfahrt und Eintritt Pullmann City

**Montag den 22.02.2010 ab 19:30 Uhr Linedancetraining und Workshops ab 19:30 Uhr im „Katholischen Pfarrzentrum“ Hauptstraße 17 - 19, in 68782 Brühl**

#### Vorankündigung:

20.03.2010 Jahreshauptversammlung

Keep it country

## Square Dance Club Nawiegehtdas.de



### Square Dance:

Der nächste Clubabend findet am Donnerstag, den 25.02.2010 von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage statt.

### Clogging:

Der nächste Clubabend findet am Sonntag, den 28.02.2010 von 18.00 bis 21.00 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de) oder auch bei Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).

Square Dance und Clogging Club  
Nawiegehtdas.de  
Brühl-Baden

## Einladung

**Tag der offenen Tür**  
**Do. 04. + 11.03.2010**  
19:00 - 21:00 Uhr

### Lust zum Tanzen!

### Neuer Kurs - Jetzt

18. März 2010 Kursbeginn

Donnerstag  
ab 19:00 Uhr

Sportcenter Brühl  
Luftschiffing 6  
68782 Brühl

Karin & Rolf Kraye  
Tel: 06202 / 777 50 AB  
E-Mail: [Rkramer@aol.com](mailto:Rkramer@aol.com)

**[www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de)**

## Wassersportverein Brühl 1933 e.V.



### Kenterrollentraining

Am Samstag, den 20. Februar 2010 findet von 11:00 – 13:00 Uhr das 6. Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.



## Turnverein Brühl 1912 e.V.

### Vorstandsschaftssitzung

Am kommenden Dienstag, 23. Februar findet um 18.30 Uhr im TV Clubhaus eine Vorstandsschaftssitzung statt.

## Abt. Handball

### Kämpfende Brühler verlieren gegen starke Plankstädter

#### Kreisliga Männer:

**TV Brühl – TSG Eintracht Plankstadt 22:35 (11:21)**

In der Brühler Sporthalle gastierte der Tabellenführer aus Plankstadt. Der TV Brühl wieder mit Verletzungspech, Christian Langer zerrte sich beim Aufwärmen den Oberschenkel und konnte nicht eingesetzt werden.

In den ersten Minuten des Derbys war das Spiel noch ausgeglichen. Der TVB hielt sichtlich motiviert bis zum 4:4 mit. Nach der ersten Führung für die TSG (5:4), setzte sich Plankstadt langsam aber sicher ab und der TSG-Zug kam ins Rollen. Bereits nach zehn Minuten kam es zur offensiven Manndeckung gegen Dennis Schäfer. Brühl weiterhin bemüht, aber der TVB konnte mit der TSG Eintracht Plankstadt einfach nicht mithalten und so kam es beim Stand von 5:11 zur ersten Auszeit von Coach Hans-Peter Östringer. Diese Auszeit gab allerdings nicht das wieder, was angesprochen wurde und so baute die TSG die Führung bis zur Pause auf 21:11 aus.

Nach dem Seitenwechsel überschattete eine weitere Verletzung auf Seiten des TV Brühl das Spiel. Patrick Dederichs musste mit Rückenproblemen das Spiel vorzeitig beenden. Trotzdem zeigte die Brühler Mannschaft eine engagierte Leistung. Gegen die starken Plankstädter konnte der TVB den Zehn-Tore-Rückstand aus der ersten Hälfte aber nicht aufholen. Positiv aus Brühler Sicht, dass die zweite Hälfte nur mit drei Toren verloren ging und der TVB sich nicht aufgab. Das Spiel endete mit 22:35. Brühl hat zwar eine gute Partie abgeliefert, aber gegen das starke Spiel des Tabellenführers war der TVB chancenlos.

Das nächste Spiel für den TV Brühl findet am 28. Februar zu Hause statt. Gegner ist der LSV Ladenburg, der punktgleiche Tabellenachbar. Das Team zählt auf große Unterstützung, um dem Ziel Klassenerhalt einen großen Schritt näher zu kommen.

TV Brühl: Faulhaber, Helinski; Klamm, Göck (1), Hoff, Dederichs (1), Schlupp (2), Halli, Schäfer (9/3), Fuladdjusch (3), Nachtigall, Langer, Bock, Misetic (6).

## Fußballverein 1918 Brühl e.V.



### FV Brühl mit weiteren Testspielen

Nachdem viele der geplanten Begegnungen den Witterungsverhältnissen zum Opfer gefallen sind, stehen am Wochenende erneut Vorbereitungsspiele auf dem Trainingsplan aller Mannschaften des FV Brühl.

Die erste Mannschaft empfängt am Samstag um 14.30 Uhr den FC Flehingen und auch die zweite Mannschaft bestreitet ein Heimspiel. Am Sonntag um 14.30 Uhr ist die TSG Lützelachsen zu Gast in Brühl. Am Mittwoch, 24.02. um 19.00 Uhr bestreitet der FVB 2 dann beim FC Germania Friedrichfeld sein letztes Vorbereitungsspiel.

Auch die Junioren bereiten sich auf die Wiederaufnahme der Punkterunde vor. Die A-Junioren erwarten am Samstag um 16.00 Uhr den VfR Bürstadt, am Sonntag um 11 Uhr empfängt die B-Junioren Verbandsliga-Elf des FVB den FC Haßloch und um 16.15 Uhr sind erneut die A-Junioren im Einsatz. Gegner in Brühl ist der TV Lampertheim.

vm



**ARGE Brühl-Rohrhofer  
Leichtathletik**



### Schüler - Hallensportfest in Reilingen

Am Sonntag, 7. Februar fand in Reilingen das kreisoffene Hallensportfest statt, bei dem auch einige Brühl/Rohrhofer Athleten ihre Form testeten.

Melanie Kunusch (W14) absolvierte ihren ersten Wettkampf überhaupt und erreichte im Hochsprung und 35-m-B-Finale jeweils den 4. Platz. Im Kugelstoßen belegte sie Rang 7.

Im Hochsprungwettbewerb der 13-Jährigen gingen Vanessa Schubert, Alina Jakob, Hanna Metzger, Franziska Schechinger und Johanna Fitterer (alle W13) an den Start. Am Ende belegten Alina mit übersprungenen 1,30 m und Vanessa, Hanna, Franziska mit jeweils 1,26 m die Ränge 2 bis 5. Johanna landete bei ihrem ersten Hochsprungwettkampf auf Platz 9. Einen dritten Platz erreichte sie im Weitsprung - 3,62 m und Rang 5 im 35-m-Sprint. Einen zweiten Platz konnte Vanessa mit 7,35 m im Kugelstoßen feiern. Franziska, Hanna und Alina zeigten mit ihren Weiten von 6,77 m, 6,48 m und 5,56 m ebenfalls gute Leistungen in ihrem ersten Kugelstoßwettbewerb.

Milena Zadro (W11) landete in einem großen Teilnehmerfeld und einer Weite von 3,16 m im Weitsprung auf dem 14. Platz und lief die 35-m-Strecke in 6,5 s. Die zehnjährige Laura Hendricks überzeugte mit einem weiten Sprung auf 3,61 m – Rang 4 und einem 5. Platz im A-Endlauf über 35 m.

Einen Doppelsieg durfte Mathias Werwie (M 10) feiern. Er entschied mit einer Weite von 3,75 m sowohl den Weitsprung als auch die 35 m (5,8 s) für sich. Jochen Gruber (M 11) absolvierte die 35 m in 3,5 s und landete im Weitsprung mit 3,26 m auf dem 10. Rang. Der achtjährige David Zadro erzielte im Weitsprung 2,20 m und erreichte in einem großen Teilnehmerfeld den 5. Platz im B-Finale der 35-m-Strecke.

ek

## Sportverein Rohrhof 1921 e.V.



### Arge der Leichtathleten FV Brühl und SV Rohrhof

#### Beim Hallensportfest in Reilingen erfolgreich teilgenommen

Mit über 270 Aktiven war das Sportfest in Reilingen sehr gut besucht. Zimmer Tobias M/10 belegte im Weitsprung in einem großen Teilnehmerfeld einen Mittelfeldplatz. In seinem Vorlauf belegte Tobias den dritten Platz. In der Altersklasse M/9 belegte Tobias Heilmann im Weitsprung und im Sprint über 35 m Plätze im Mittelfeld. Paul Niklas M/8 belegte im Weitsprung mit 2,76 m einen guten 2. Rang. Seine Alterskameraden Marius Niklas und Kornel Ockert belegten in dieser Disziplin Plätze im Mittelfeld. Paul Niklas kam im A-Endlauf über die 35 m in 6,6 Sek. auf einen guten 3. Platz. Marius und Kornel erreichten im Sprint Mittelfeldränge. Marcel Jahn und Elijah Kohl, beide M/7, erreichten im Weitsprung mit ihren Weiten von 2,09 m und 1,89 m die Plätze fünf und sechs. Elijah erreichte im A-Endlauf in 8,0 Sek. einen guten 5. Rang. Luca Heilmann M/6 kam in seinem ersten Wettkampf im Weitsprung mit 1,66 m auf einen guten 4. Platz. Unter 24 Teilnehmerinnen in der Altersklasse W/9 belegten im Weitsprung Ines Heidenreich, Julia Gruber, Elisa Schweiger und Catharina Tritsch Mittelfeldplätze. Mittlere Ränge erzielten alle im 35-m-Sprint. Gut in Form war Vivien Stilger W/8. Vivien siegte im Weitsprung mit ausgezeichneten 2,69 m. Sophie-Marie Knörzer, ebenfalls W/8, belegte mit 1,98 m einen Mittelfeldrang. Vivien und Sophie-Marie waren im 35-m-Sprint sehr gut in Schuss. Vivien siegte im A-Endlauf souverän in sehr guten 6,4 Sek. Sophie-Marie belegte im B-Endlauf in 7,7 Sek. den 5. Rang.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer/-innen für die gezeigten Leistungen.

Li.

## TanzSportClub Kurpfalz e.V.



### DiscoFox Workshop 2010

Geben Sie sich einen Ruck - Kommen Sie zu unserem neuen DiscoFox Workshop für Anfänger.

DiscoFox ist der beliebte Paartanz der auf nahezu jeder Musik und selbst auf kleinsten Tanzflächen tanzbar ist. Gelernt und

geübt werden Grundschrift, daraus Variationen mit Drehungen und Wickelfiguren.

Unsere Termine sind der 27.02.2010, 06.03.2010, 13.03.2010 und der 27.03.2010.

Beginn jeweils 16 Uhr, Dauer 120 Min. inkl. Pause.

Trainingsort ist die Turnhalle der Jahnschule in Brühl.

Anmeldungen ab sofort unter Tel. 06202/26791

### Hip-Hop und Videoclip Dancing

Hallo Kids!

Ab sofort neuer Einstieg für Kinder und Jugendliche in Hip-Hop-Videoclip- und Jazzdance mit Trainerin Andrea.

Wir tanzen

- montags im Gemeindezentrum Plankstadt von 15.30 - 18.30 Uhr

- dienstags in Brühl beim SV Rohrhof von 18.00 - 19.00 Uhr

- mittwochs in Brühl beim SV Rohrhof von 18.00 - 20.00 Uhr

- donnerstags in Brühl beim SV Rohrhof von 14.15 - 16.15 Uhr

Kommt einfach mal vorbei und probiert was euch Spaß macht.

Ihr seid jederzeit herzlich willkommen!

Mehr Infos unter 06202/26791

## Obst- und Gartenbauverein Brühl



### Auf den richtigen Schnitt kommt es an

Den Winterschnitt von Obstbäumen und Beerensträuchern vermittelte der Obst- und Gartenbauverein Brühl in einem Kurs.

Der theoretische Teil fand in der Aula der Jahnschule statt. Den Teilnehmern bot der Referent Gartenbauingenieur Uwe Brunner einen sehr vielseitigen und interessanten Vortrag. Breit gefächert schnitt er bei seinen Themen alle Arten von Bäumen an.

Der Schwerpunkt lag jedoch bei den Obstbäumen und Beerensträuchern. Vielen Hobbygärtnern fehlt die Erfahrung beim Schneiden eines Baumes, manchen nur der Mut mit der Gartenschere auf einen Baum loszugehen. Es gab viele Fragen, auf die Brunner kompetente Antworten gab.

Der praktische Teil folgte am nächsten Morgen bei der Gärtnerei Brunner. Trotz des kalten Wetters fand sich eine große Anzahl Teilnehmer gut ausgerüstet mit winterfester Kleidung ein.

Uwe Brunner erklärte zunächst Schneidhilfsmittel wie Astscheren und verschiedene Arten von Sägen und wies darauf hin, hier auf gute Qualität zu achten. Danach wurden verschiedene Baumarten, sowie Beerensträucher geschnitten.

Die Teilnehmer hatten wieder eine Menge Fragen, die sehr fachkundig beantwortet wurden.

E:H:

## Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



### Erfolgreicher Theorieabend der Welpen und Junghundekurs-teilnehmer unter Anleitung von Corinna Henk

Im täglichen Umgang mit unseren treuen Vierbeinern erleben wir so manches, das uns vor Aufgaben und Fragen stellt. Vieles vermögen wir nicht zu deuten. Einiges interpretieren wir vielleicht sogar aus missverstandener oder fehlender Kommunikation zwischen Mensch und Hund falsch. Um den Fragen der Welpen und Junghundebesitzer, die derzeit aktiv an einem der Kurse teilnehmen, den nötigen Raum zu geben, hatte die Übungsleiterin zu einem reinen Theorieabend eingeladen, der am 10.02.2010 im Vereinsheim der Hundefreunde Rohrhof stattfand.

„Das schlimmste, das ich dir sagen könnte, wäre doch: dein Hund ist dominant, oder?“

Mit dieser sehr offenen und direkten Frage eröffnete Corinna Henk den Abend, an dem sich die Anwesenden mit dem Thema Unterwürfigkeit und Dominanz auseinandersetzten.

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse hatten mehr als 25 aktive Kursteilnehmer den Weg in die Hanfäcker 11 gefunden.

Mit einer Gegenüberstellung der Eigenschaften eines dominanten Hundes, so wie ihn die Anwesenden bis dahin einschätzten und beschrieben, und den Qualitäten eines Leitwolfs konnte schnell so manches Vorurteil ausgeräumt werden.

Bereits das Deckblatt der Mappe, die jeder Anwesende ausgehändigt bekam, entlockte so Manchem ein Schmunzeln und das enthaltene Bildmaterial veranschaulichte in schlichter, eindrucksvoller Weise die Thematik des Abends. Letztendlich war die Tatsache, dass die Schwierigkeiten, Nöte und Überlegungen der Einzelnen sich mit denen der anderen deckten, schon eine große Erleichterung für viele. Der gegenseitige Erfahrungsaustausch war Grundlage für anregende Diskussionen.

Kurzweilig und informativ ging es weiter, und erst als alle Fragen, die den Anwesenden am Herzen lagen, beantwortet waren, wurde die Veranstaltung beendet. Die Teilnehmer, die viel an Wissen und Anregungen mit nach Hause nehmen konnten, waren sich einig: Dies sollte der erste von folgenden „Theoretischen Abenden“ sein. Fest eingetragen im Veranstaltungskalender ist der am 24.02.2010 um 19:00 Uhr im Vereinsheim der Hundefreunde Rohrhof, Hanfacker 11, 68782 Brühl, stattfindende Vortrag unter der Anleitung von Frau Liane Gramlich, Tierhomöopatin und Heilpraktikerin. Thema dieser Informationsveranstaltung wird sein:

### Homöopathie in der Tierheilkunde - was kann man erwarten?

Was ist Homöopathie?

Kann ich mein Tier selbst behandeln?

Was muss ich beachten?

Was hat es mit den Potenzen auf sich?

Wie wirken Homöopathika mit mehreren Einzelsubstanzen?

Wie behandle ich Notfälle?

Anleitung und Unterstützung beim Zusammenstellen einer individuellen Notfallapotheke, die an diesem Abend auch bei der Referentin bestellt werden kann.

Außerdem wird noch Zeit für Fragen an Liane Gramlich sein.

Der Unkostenbeitrag beträgt 5 € Hier enthalten ist ein großes Softgetränk nach Wahl.

Die Einnahmen kommen vollständig dem VdH Rohrhof zu Gute.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Bei Fragen im Vorfeld bitte Corinna Henk unter 06202/703707 kontaktieren.

C.H.

## Was sonst noch interessiert



### Badische Heimat

#### Die Merowinger in Schwetzingen

Durch die naturräumliche Gliederung der Gemarkung Schwetzingen in Rheinaue, Niederterrasse und Neckarschwemmfächer kommt es seit der Bandkeramik (6. Jt. v. Chr.) zu lokalen Ansiedlungen. Während Siedlungsspuren aus dieser Zeit sehr rar sind, sind Gräberfunde alleine durch das große Gräberfeld in Schwetzingen aus der Zeit 5200/5000 v. Chr. belegt. Viele Funde von der Bronzezeit (seit 2200 v. Chr.) bis in die Merowingerzeit (6./7. Jh. n. Chr.) stammen aus zufälligen Entdeckungen im 19. und 20. Jahrhundert, vermitteln jedoch das Bild einer reichen Kulturlandschaft.

Der Name des Kurfürsten Carl Theodor ist untrennbar mit Ausgrabungen im Schlossgarten von Schwetzingen (1765 und 1777) verbunden, bei denen frühgeschichtliche Funde für Überreste eines Kampfplatzes aus römischer Zeit gehalten wurden. Später zeigte sich, dass es sich bei der einen Fundgruppe um Objekte eines neckarsuebischen Brandgräberfeldes (1. Jh.), bei der anderen um merowingerzeitliche Grabfunde handelte, die keinesfalls Reste von kriegerischen Ereignissen waren.

Der Vortrag widmet sich den bekannten Funden der vor- und frühgeschichtlichen Perioden und versucht das Bild einer reichen Kulturlandschaft nachzuzeichnen. Nach dem Vortrag werden diese Funde in einer kleinen Präsentation zu sehen sein.

Der Referent Herr Dr. Klaus Wirth ist als Abteilungsleiter für die Archäologische Denkmalpflege und Sammlungen des Reissmuseums verantwortlich. Beginn des Vortrages am Donnerstag, 25. Februar um 19 Uhr im Karl-Wörn-Haus, Marstallstraße 51 in Schwetzingen, Eintritt 6 Euro.

### Proben für das VezT-Tanztheater laufen auf Hochtouren

Bald ist es so weit! Der Endspurt zur Premiere des vom VezT (Verein zur Förderung des zeitgenössischen Tanzes Rhein-Neckar e.V.) präsentierten Tanztheaters „Die Sehnsucht nach der Stille“ läuft! Aufführungen werden am

- 13. März um 17 Uhr in Eppelheim (Rudolf-Wild-Halle), am  
- 20.3. um 17 Uhr und am 21.3. um 16 Uhr in Heidelberg (Zwinger 3), und am  
- 24.4. um 17 Uhr in Mannheim (Freie Hochschule)

stattfinden. Mit der künstlerischen Gesamtleitung wurde die Choreografin Marianne Früh mit ihrem »Zentrum für zeitgenössischen Tanz –Die Roten Flügel« aus Plankstadt sowie weiteren Künstlern beauftragt. Insgesamt werden es ca. 100 Mitwirkende sein –in allen Altersstufen von 3 Jahren bis über 60 Jahre. Alle Mitwirkenden würden sich über Ihr Interesse freuen!

Karten können in den ersten zwei Märzwochen an den folgenden Orten sowie über [www.vezt.de](http://www.vezt.de) erworben werden:

Plankstadt: Die Blume, Hinter den Dorfgärten 18

Schwetzingen: Les Fleurs, Carl Theodorstr. 15a

Eppelheim: Bücher Punkt am Rathaus, Hauptstr.93

VezT ist die Abkürzung für unseren im Herbst 2008 gegründeten Verein zur Förderung des zeitgenössischen Tanzes Rhein-Neckar e.V. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, den zeitgenössischen Tanz im Raum Rhein-Neckar bekannter zu machen und diese kreative und vielseitige Kunstform zu fördern.

### Al Scharief Bauservice neu in Brühl



Sich selber zu helfen, das ist das Motto der Familie Al Scharief aus Syrien, die als Christen schon seit Jahren hier in Deutschland leben und ihr Schicksal in die eigene Hand nehmen. Jetzt hat sich Familienvater Sulyman Al Sharief selbständig gemacht: Für Bürgermeister Dr. Ralf Göck ist das ein förderungswürdiger Schritt, nachdem ja Bund und Land die strengen Regeln der Zulassung eines Handwerkers aufgrund der Vorgaben des EU-Rechts lockerten. Deswegen kann der geschickte Handwerker Al Scharief mit seinem Bauservice nun im Bereich Trockenbau, Fliesen- und Plattenlegerarbeiten, Tapezieren und Streichen, und bei Bodenverlegerarbeiten seine Dienstleistungen anbieten. „Zuverlässigkeit, Sauberkeit und fachkompetente Ausführung der Arbeiten sind für uns selbstverständlich“, betonte Al Scharief bei der offiziellen Eröffnung seiner Firma vor ein paar Tagen in der Germaniastraße. Erreichbar ist der S. Al Scharief Bauservice in der Germaniastraße

7a in Brühl unter der Rufnummer 06202/4092457 oder mobil unter 0176/21129324 oder im Internet unter [www.al-scharief-bauservice.de](http://www.al-scharief-bauservice.de) und per E-Mail unter [info@al-scharief-bauservice.de](mailto:info@al-scharief-bauservice.de). Er freut sich, kurzfristig ein Angebot unterbreiten zu können.

### Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 22.02.2010

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am Montag, den **22.02.2010 um 18.00 Uhr** im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum 2. OG. Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

### Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

#### Sonntag, 21.02.2010

- 17.30 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Bewahre die christliche Identität“  
 18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember: „Der Messias: Durch ihn bewirkt Gott Rettung“ gestützt auf 1. Korinther 15:22.

#### Donnerstag, 25.02.2010

- 19.00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 17 aus dem Buch „Bewahrt euch in Gottes Liebe“ besprochen: „*Bau dein Leben auf deinem allerheiligsten Glauben auf*“ („Die feste Speise aber gehört reifen Menschen/ Unsere Hoffnung nicht aus den Augen verlieren).  
 19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Richter 19-21 erfolgt eine Wiederholung der Hauptpunkte des Programms der letzten zwei Monate.

- Anzeigen -

## Erdbebenhilfe Haiti

**Solidarität auf kurzem Weg.** Gemeinsam mit Ärzten und medizinischem Personal aus der Dominikanischen Republik leistet medico international Nothilfe für die Erdbebenopfer in Haiti. Jetzt geht es um das Überlebensnotwendigste: Medikamente, Wasser, Nahrungsmittel.

medico international  
bittet um Spenden  
unter dem Stichwort  
„Haiti“, auch online.  
[www.medico.de](http://www.medico.de)

Spendenkonto: 1800  
Frankfurter Sparkasse  
BLZ 500 502 01



## LOKALMATADOR.DE OPTIMAL LOKAL.



## Nachrichten, die zu Ihnen kommen

Immer mehr Online-Portale bieten ihren Nutzern den Service, ausgewählte Nachrichten über Communities wie **Facebook** oder den Micro-Blogging-Dienst **Twitter** zu erhalten. Wenn Sie diese Services zusätzlich zu Ihren Besuchen auf [www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de) auch für Ihr Regionalportal nutzen möchten, dann freut sich unsere Online-Redaktion auf eine Vernetzung mit Ihnen.

Auf der Plattform **Facebook** hat die Redaktion unter dem Namen „**Redaktion Lokalmatador**“ eine Profilseite eingerichtet. Nach kurzer Zeit haben bereits über **300 Freunde** die Einladung der Redaktion zur direkten Kommunikation angenommen. Wir sind uns sicher, dass dies in den nächsten Wochen noch deutlich mehr werden. Facebook-Mitglieder haben über die Fan-Seite „**LOKALMATADOR.DE**“ zusätzlich die Möglichkeit, ihre Verbundenheit zur neuen Plattform zum Ausdruck zu bringen und sich hier über weitere Neuigkeiten rund um das Portal zu informieren.

Unter dem Profilnamen „**lokalmatador\_de**“ twittert unserer Redaktion darüber hinaus ausgesuchte Meldungen auf **Twitter**. Werden Sie „**Follower**“ unserer Kurznachrichten und lassen Sie sich auf diesem Weg über Neues aus der Region informieren. Natürlich freut sich die **LOKALMATADOR.DE**-Redaktion auch über Ihre Anregungen, Kommentare oder Weiterempfehlungen - und eine direkte Kommunikation mit Ihnen!

Im Frühjahr 2010 werden **weitere Abo-Services** zur Verfügung stehen. Neben einer Newsletter-Funktion, die alle Besucher nutzen können, wird speziell für die Abonnenten eine RSS-Feed-Funktion eingerichtet, über die sich die Abonnenten auf ihr Interessensgebiet abgestimmte Meldungen direkt auf ihren Rechner oder ihr Handy schicken lassen können.

[www.lokalmatador.de](http://www.lokalmatador.de)

**Motorsport-Total.com neuer "Official Partner" des Hockenheimrings****Partnerschaft zwischen Rennstrecke und führendem Motorsport-Portal**

(red). Der Hockenheimring geht pünktlich zum neuen Jahrzehnt erstmals eine mehrjährige Partnerschaft mit einem Internetportal ein. Die Rennstrecke der nordbadi-schen Stadt Hockenheim, unter anderem Veranstaltungsort der DTM und des Großen Preises von Deutschland der Formel 1, kooperiert ab sofort mit Motorsport-Total.com. Das führende Motorsport-Portal Deutschlands ist neuer "Official Partner" des Hockenheimrings. Eine entsprechende Vereinbarung wurde bereits kurz vor dem Jahreswechsel unterzeichnet.

Die Kooperation sieht umfangreiche Werbemaßnahmen für den Hockenheimring auf Motorsport-Total.com vor, das monatlich von rund 170.000 Nutzern aufgesucht wird (Quelle: AGOF internet facts 2009-III). Motorsport-Total.com erhält direkt an der Strecke Werbeflächen, unter anderem an der Innentribüne und der Südtribüne, und ist des Weiteren mit dem Logo auf der Webseite sowie in diversen Printprodukten des Hockenheimrings vertreten.

"Wir freuen uns sehr über diese mehrjährige und sehr umfangreiche Partnerschaft mit dem Hockenheimring", so Armin Gastl, Geschäftsführer der Motorsport-Total.com GmbH.

"Hier erreichen wir mit unseren vielfältigen Werbemaßnahmen genau unsere Zielgruppe. Dem Hockenheimring bieten wir auf unserem Portal im Gegenzug eine perfekte Plattform, um sich sowohl Fans als auch Business-Kunden zu präsentieren."

Dies kann Dr. Karl-Josef Schmidt, Geschäftsführer der Hockenheim-Ring GmbH, nur bestätigen: "Hier arbeiten zwei Unternehmen zusammen, von denen jedes an sich bereits an herausragender Stelle in der Motorsportszene vertreten ist. Mit ganzjähriger Werbepräsenz auf dem deutschsprachigen Motorsport-Portal schlechthin können wir nun noch kontinuierlicher und nachhaltiger auf unsere attraktiven Events aufmerksam machen - und das ganz ohne Streuverluste. Gleichzeitig freuen wir uns, Motorsport-Total.com durch seinen prägnanten Werbeauftritt direkt an der Rennstrecke, ganz nah und in einem emotional positiv aufgeladenen Umfeld seiner Zielgruppe präsentieren zu können."

**Über Motorsport-Total.com**

Das 1997 gegründete Portal (ehemals FITotal.com) ist mit 170.000 Unique Usern im Monat das laut AGOF internet-facts 2009-III reichweitenstärkste Motorsport-Portal in

Deutschland. Die Motorsport-Total.com GmbH hat sich auf den Content-Vertrieb spezialisiert und beliefert zahlreiche namhafte Unternehmen mit Inhalten für Internet- und Print-Medien sowie mobile Applikationen, z. B. Bild.de, autobild.de, sportbild.de, Sport1.de, DSF.de, msn.de, GMX.de, web.de, Sueddeutsche.de, T-Online oder Yahoo! Eurosport.

**Motorsport-Total.com** ist ein Tochterunternehmen der SPORT MEDIA SERVICE SMS GmbH, die seit 1996 als Content-Anbieter und Sponsoring-Consultant am Markt tätig ist.

Dabei unterstützt die Münchner Agentur mit weiteren Redaktionsbüros in Manchester (UK), Qingdao (VR China) und San Diego (USA) Markenartikler, Institutionen und Medien bei der Konzeption, Erstellung, Vermarktung und Verbreitung ihrer Inhalte in den klassischen und neuen Medien, bei der Betreuung mobiler Dienste sowie im Klubmanagement.

**Über den Hockenheimring**

Die Multifunktionalität, mit der sich der im Jahre 1932 eröffnete Hockenheimring Baden-Württemberg jährlich bis zu 700.000 Besuchern präsentiert, ist ein Aushängeschild der Metropolregion Rhein-

Neckar. Formel 1, DTM und das Drag-Racing Event NitrolympX bieten neben vielen weiteren hochkarätigen Rennen internationalen Motorsport. Aber auch Open-Air-Konzerte mit Weltstars wie bspw. AC/DC, Genesis und Robbie Williams gehören in das Veranstaltungsportfolio der weltbekannten Rennstrecke.

**Events**

Das ganze Jahr über finden Verkehrssicherheitstrainings, Testfahrten der Automobilindustrie und Fahrerlebnisse der Extraklasse statt. Tausende von Teilnehmern sind jedes Jahr im Sommer dabei, wenn der BASF FIRMENCUP zum Lauffest des Jahres auf dem 4,574 km langen Grand-Prix-Kurs einlädt oder die Inline-Skater in den Abendstunden einträchtig ihre Runden drehen.

Es gibt viel zu erleben auf dem Hockenheimring. Der Traditionskurs ist an mehr als 320 Tagen im Jahr ausgebucht und bietet mit seinen zahlreichen Möglichkeiten und vielseitigen Locations den perfekten Rahmen für jegliche Art von Veranstaltung.

**Mehr Informationen** zum facettenreichen Angebot des Hockenheimrings erhalten Sie unter [www.hockenheimring.de](http://www.hockenheimring.de).

**ROCK AM RING/Rock im Park 2010 - 4. bis 6. Juni/Nürburgring Eifel/Nürnberg****Jubiläumspartys starten voraussichtlich bereits am Abend des 3. Juni**

(red). Die Fans fiebern zwei Festivals entgegen, die alle historischen Dimensionen sprengen. Mit einer gigantischen Jubiläumsparty werden 25 Jahre Rock am Ring und 15 Jahre Rock im Park gefeiert. Weil das Line-up alle bisherigen Open Airs am Nürburgring und in Nürnberg in den Schatten stellt, werden die populärsten deutschen Festivals wahrscheinlich ausnahmsweise bereits am Abend des 3. Juni (Fronleichnam) starten. Nunmehr wird also der Zeitraum vom 3. bis 6. Juni anvisiert, wobei Fronleichnam ohnehin in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und im Saarland ein Feiertag ist.

Die bereits bestätigten Headliner Rammstein, Kiss und Muse werden nunmehr durch die neue Rock-Supergruppe Them Crooked Vultures mit Dave Grohl (Foo Fighters), Josh Homme (Queens Of The Stone Age) und John Paul Jones (Led Zeppelin) ergänzt. Der Superstar des US-Rap und Hip-Hop, Jay-Z, will Ring- und Parkrockern zeigen, wieso er zu den begnadetsten Musikmachern seiner Zeit gehört. Aktuell zugesagt haben außerdem 30 Seconds To Mars, The Hives und Wolf-

mother sowie die Metal-Veteranen Slayer. Mit Tocotronic beteiligen sich die deutschen Indie-Rocklegenden an den beiden Partys. Damit stehen schon insgesamt über 30 der Bands fest. In Kürze werden weitere Teilnehmer und definitive Informationen zum Auftakt am 3. Juni bekanntgegeben. Mit Überraschungen muss gerechnet werden. Die 85.000 Tickets für den Ring dürften innerhalb der nächsten 14 Tage definitiv vergriffen sein. Hier schlägt das Herz des

Rock'n'Roll seit nunmehr 25 Jahren. Das Interesse zehntausender Fans, die das Jubiläum auf keinen Fall verpassen wollen, konzentriert sich jetzt zunehmend auf das Zwillingfestival Rock im Park in Nürnberg. Auch hier wird mit einem vorzeitigen Ausverkauf gerechnet. Der Eintrittspreis beträgt 150 Euro. Diese Preisstufe gilt bis 1.3.2010. Hierin sind Vorverkaufsgebühr, Campen und Parken sowie das rückzahlbare Müllpfand in Höhe von 5 Euro enthalten. Hinzu kom-

men CTS-Gebühr und eventuell Versand.

**Bands:** Airbourne, As I Lay Dying, Bullet For My Valentine, Editors, Gogol Bordello, Gossip, Jan Delay & Disko No. 1, Kasabian, Kiss, Motörhead, Muse, Rammstein, Rise Against, Sportfreunde Stiller (unplugged), Volbeat, u.v.m.

**Karten**

Tickets und Infos unter der Hotline 0621 101011 sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen und über das Internet unter [www.bb-promotion.com](http://www.bb-promotion.com)

*Impressionen vom 53. Brühler Fastnachtszug*

